

Betriebsanleitung

Translation of the original instruction manual



DE Luftentfeuchter BT 60

EN Dehumidifier BT 60

www.heylo.de

Version 05/2021
Art.-Nr./item no. 1110647

HEYLO GmbH

Im Finigen 9

28832 Achim

Tel.: +49 (0) 4202 / 97 55-0

Fax: +49 (0) 4202 / 97 55-97

info@heylo.de

<http://www.heylo.de>

Schutzvermerk

Die HEYLO GmbH ist Inhaber des Copyrights dieses Dokumentes.

Weitergabe, Vervielfältigung und Speicherung dieser Unterlage, Verwertung und Mitteilung ihres Inhalts ist nicht gestattet, soweit nicht schriftlich durch die HEYLO GmbH zugestanden.

Zuwiderhandlungen verpflichten zu Schadenersatz.

Alle Rechte für den Fall der Patenterteilung oder Gebrauchsmuster-Eintragung vorbehalten.

Alle in diesem Handbuch genannten Bezeichnungen von Erzeugnissen sind Warenzeichen der jeweiligen Firmen.

Technische Änderungen vorbehalten.

Inhaltsverzeichnis

1 Zu dieser Betriebsanleitung -----	4	9 Außerbetriebnahme, Lagerung und Entsorgung-----	20
1.1 Aufgabe der Anleitung -----	4	9.1 Außerbetriebnahme -----	20
1.2 Anleitung aufbewahren und verfügbar halten-----	4	9.2 Gerät lagern -----	20
1.3 Verwendete Zeichen und Definitionen -----	4	9.3 Entsorgung -----	20
1.4 Gewährleistung -----	5	10 Technische Daten -----	21
1.5 Kontakt zur HEYLO GmbH -----	5	11 Ergänzende Unterlagen -----	21
2 Sicherheit -----	5	11.1 Kältekreislauf-----	21
2.1 Betriebsbedingungen-----	6	11.2 Konformitätserklärung-----	21
2.2 Persönliche Schutzausrüstung -----	7		
3 Produktbeschreibung-----	7		
3.1 Identifikation -----	7		
3.2 Allgemeine Beschreibung -----	7		
3.2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung-----	9		
3.2.2 Vorhersehbare Fehlanwendungen	9		
3.3 Sicherheitseinrichtungen -----	9		
3.4 Bedien- und Anzeigeelemente-----	9		
4 Transport und Installation-----	11		
5 Betrieb und Bedienung-----	13		
6 Störungen-----	14		
6.1 Wieder in Gang-Setzen nach außerplanmäßigem Stillstand -----	15		
6.2 Störungen während des Betriebs -----	15		
7 Reinigung und Wartung-----	16		
7.1 Wartungsplan -----	17		
7.2 Gerät reinigen-----	17		
7.3 Wartung Wasserbehälter-----	19		
7.4 Inspektion des elektrischen Systems-----	19		
7.5 Austausch der Datenspeicher-Batterie ---	19		
7.6 Verschleiß- und Ersatzteile -----	19		
7.7 Kundendienst durch den Hersteller-----	20		
8 Reparatur -----	20		

1 Zu dieser Betriebsanleitung

Diese Betriebsanleitung (nachfolgend Anleitung genannt) ermöglicht dem Betreiber sicheres Arbeiten mit dem Luftentfeuchter (nachfolgend Gerät genannt). Sie beschreibt das von der Firma HEYLO GmbH (nachfolgend HEYLO genannt) hergestellte Gerät.

- Lesen Sie die Anleitung sorgfältig.
- Befolgen Sie alle Sicherheitshinweise.

1.1 Aufgabe der Anleitung

Die Anleitung dient dem Betreiber sowie allen Bedienern als Anleitung und Nachschlagewerk zur Bedienung und für die technischen Aspekte des Geräts.

Die technischen Angaben über Einstellungen, Instandhaltung und Elektrik wurden für Fachpersonal erstellt, das speziell für diese Aufgabengebiete autorisiert ist. Nichtautorisierte Personen dürfen die dort angegebenen Arbeiten nicht ausführen.

1.2 Anleitung aufbewahren und verfügbar halten

Diese Anleitung muss am Einsatzort des Gerätes aufbewahrt werden. Der Betreiber muss die Anleitung während der gesamten Lebensdauer des Gerätes dem technischen Fachpersonal und allen Bedienern zur Verfügung stellen.

1.3 Verwendete Zeichen und Definitionen

In diesem Abschnitt werden die verwendeten Symbole dieser Anleitung erklärt.

Hinweise

Die Sicherheitshinweise in dieser Anleitung enthalten folgende Elemente:

GEFAHR

Warnung vor einer unmittelbaren Gefahr für den Menschen

Dieser Sicherheitshinweis warnt vor einer **unmittelbar** gefährlichen Situation, die zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen kann.

WARNUNG

Warnung vor einer möglichen Gefahr für den Menschen.

Dieser Sicherheitshinweis warnt vor einer **möglich-erweise** gefährlichen Situation, die zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen kann.

VORSICHT

Warnung vor einer möglichen Gefahr für den Menschen.

Dieser Sicherheitshinweis warnt vor einer **möglich-erweise** gefährlichen Situation, die zu leichten bis mittelschweren Verletzungen führen kann.

ACHTUNG

Warnung vor einem möglichen Sachschaden.

Dieser Sicherheitshinweis warnt vor einem Maschinenschaden.

Ein Sicherheitshinweis besteht, neben dem Symbol und dem Signalwort, aus:

- Signalwort
- Art und Quelle der Gefahr
- Folgen
- Entkommen (= Maßnahmen, um der Gefahr zu entkommen)

Beispiel

GEFAHR

Stromschlag durch hohe Spannung (*Art und Quelle der Gefahr*)

Tod durch Stromschlag! (*Folgen*)

- Vier Minuten warten, bevor Sie an den Motoranschlüssen arbeiten! (*Maßnahmen*)

Wichtige oder hilfreiche Hinweise, Informationen und Tipps haben folgenden Aufbau:


HINWEIS

Hinweis

Unter diesem Symbol erhalten Sie Anwendungstipps und Informationen, die Ihnen helfen, alle Funktionen an Ihrem Gerät optimal zu nutzen.

Gebotssymbole

In der Anleitung werden die folgenden Gebotssymbole verwendet.

Symbol	Bedeutung
	Gebot allgemein Dieses Symbol kennzeichnet Hinweise und kann Gebote signalisieren.

Tab. 1: Gebotssymbole

Kennzeichnungen im Text

- Aufzählungen sind durch einen Spiegelstrich (–) gekennzeichnet.
- Text, der auf diese Weise hervorgehoben ist, kennzeichnet Verweise und Hyperlinks, die auf verwandte Themen, Internetadressen und Zusatzinformationen zeigen.
- Text, der **fett** hervorgehoben ist, kennzeichnet Hervorhebungen oder Zwischenüberschriften.
- Menüpunkte, Register, Schaltflächen und Softkey-Taster sind in spitze Klammern <...> gesetzt, z. B. <Stopp>.
- Abfolgen sind in spitze Klammern <...> gesetzt, z. B. <Login/Halbautomatik/Start>.
- Tasten oder Meldeleuchten auf einer Tastatur oder einem Bedienfeld sind in eckige Klammern gesetzt, z. B. [Start].
- Text, der so SPS hervorgehoben ist, kennzeichnet einen Querverweis auf das Glossar mit einer Begriffserklärung.

Handlungsanweisungen

Handlungsanweisungen haben gewöhnlich folgenden Aufbau:

- ✓ Optional können hier Voraussetzungen genannt werden, die zum Durchführen der Handlung notwendig sind.
- a) Darauf folgen Bedienschritte
- b) noch ein Bedienschnitt
 - ⇒ Teilergebnis nach einem Bedienschnitt
- c) noch ein Bedienschnitt
 - ⇒ Gesamtergebnis einer Handlungsanweisung

1.4 Gewährleistung

Grundsätzlich gelten die Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen (AGB) der HEYLO GmbH. Voraussetzung für die Inanspruchnahme der gesetzlichen Sachmängelhaftung innerhalb der ersten beiden Jahre ab Kaufdatum ist der bestimmungsgemäße Gebrauch.

1.5 Kontakt zur HEYLO GmbH

Bei Fragen zum Gerät wenden Sie sich bitte an Ihren Vertriebspartner.

Gerne geben wir Ihnen auch persönlich Auskunft. Wenden Sie sich bitte an folgenden Kontakt oder besuchen Sie uns im Internet unter Angabe folgender Daten:

- Ihr Name und Ihre Anschrift,
- Ansprechpartner in Ihrem Hause,
- Daten vom Typenschild: Typ, Serien-Nr. und Baujahr.

Anschrift: HEYLO GmbH
Im Finigen 9
28832 Achim

Telefon: +49 (0) 4202 / 97 55 0

Telefax: +49 (0) 4202 / 97 55 97

E-Mail: info@heylo.de

Internet: <http://www.heylo.de>

2 Sicherheit

Das Gerät ist nach dem Stand der Technik und den anerkannten sicherheitstechnischen Regeln gebaut. Dennoch können bei nicht sachgemäßer Verwendung Gefahren für Leib und Leben des Bedieners oder Dritter entstehen. Ebenso können das Gerät oder andere Sachwerte geschädigt werden.

Das Gerät ist nur zu benutzen:

- für die bestimmungsgemäße Verwendung
- und in sicherheitstechnisch einwandfreiem Zustand.

Das Gerät darf nach Störungen, die die Sicherheit beeinträchtigen können, erst wieder in Betrieb genommen werden, wenn die Störungen beseitigt worden sind.

Alle Personen, die das Gerät aufstellen, betreiben, warten oder reinigen müssen sich den Gefahren bewusst sein, die von elektrisch betriebenen Geräten in Umgebungen mit hoher Luftfeuchte ausgehen können und diese Betriebsanleitung gelesen und verstanden haben.

Gefährliche Situationen vermeiden

Die folgenden Hinweise gelten für jeden, der an oder mit dem Gerät arbeitet:

- Diese Betriebsanleitung muss vollständig und in gut lesbarer Form für jedermann griffbereit am Einsatzort des Gerätes aufbewahrt werden.
- Das Gerät darf ausschließlich bestimmungsgemäß verwendet werden.
- Das Gerät muss funktionsfähig und in einwandfreiem Zustand sein. Der Zustand muss regel-

mäßig vor dem Einsatz des Gerätes kontrolliert werden.

- Unfallverhütungsvorschriften sowie örtliche Bestimmungen sind stets einzuhalten.

Hinweise zur elektrischen Einrichtung

Für alle Arbeiten an elektrischen Einrichtungen gelten folgende Grundsätze:

- Das Gerät wird elektrisch betrieben. Bei fehlerhafter Installation der elektrischen Anlage oder bei Versagen der Isolierung im Betrieb besteht Lebensgefahr.
- Der Zugang zu und die Arbeiten an elektrischen Einrichtungen ist nur Elektrofachkräften erlaubt. Schaltkästen stets verschlossen halten.
- Bei ausgeschaltetem Hauptschalter ist die Einspeisung vom Stromnetz getrennt.
- Nach allen Arbeiten die Funktionsfähigkeit der Schutzeinrichtungen prüfen.
- An dem Gerät dürfen keine eigenmächtigen Änderungen vorgenommen werden.

Hinweise zu Transport und Aufstellung

Bei Transport und Aufstellung gelten folgende Grundsätze:

- Das Gerät darf niemals ungesichert zum Einsatzort befördert werden.
- Der Handgriff und die Transportrollen sind zu Transportzwecken immer zu verwenden.

Hinweise zum Betrieb

Beim Betrieb gelten folgende Grundsätze:

- Am Gerät darf nur **ein eingewiesener Bediener** tätig sein.
- Sicherheitseinrichtungen dürfen nicht verändert, demontiert oder außer Betrieb genommen werden. Sicherheitseinrichtungen müssen in regelmäßigen Abständen kontrolliert werden.
- Alle Verkleidungen, Abdeckungen und Hauben müssen wie vorgesehen montiert sein.
- Bauliche Veränderungen am Gerät sind unzulässig.

Hinweise zur Wartung und Störungsbeseitigung

Bei Wartung und Störungsbeseitigung gelten folgende Grundsätze:

- Nur hinreichend qualifiziertes Personal darf diese Arbeiten an dem Gerät durchführen.
- Das Gerät muss ausgeschaltet und der Netzstecker gezogen sein.

2.1 Betriebsbedingungen

Das Gerät ist für den mobilen oder stationären Einsatz in Innenräumen vorgesehen, z. B. auf Baustellen, in Garagen und Lagerräumen. Das Gerät arbeitet effizient:

- im spezifizierten Temperaturbereich und Feuchtebereich, siehe *Technische Daten* [► 21].
- in geschlossenen Räumen mit möglichst wenig Luftaustausch in benachbarte Räume,
- wenn es möglichst mittig im Raum aufgestellt wird.

HINWEIS

Optimale Entfeuchtungsleistung und Raumtemperatur

In kleineren Räumen kann durch den Betrieb des Geräts die Raumtemperatur erheblich ansteigen. Der in *Technische Daten* [► 21] angegebene Arbeitsbereich bietet ideale Bedingungen für den Betrieb des Geräts.

Achten Sie darüber hinaus auf die Einhaltung der folgenden Bedingungen und Sicherheitshinweise:

- Das Gerät muss stets mit Sorgfalt behandelt werden. Das Gerät nie fallen lassen, werfen oder ungesichert transportieren.
- Das Gerät muss standsicher und aufrecht aufgestellt sein.
- Die Luft muss frei zirkulieren können (Freiraum am Lufteinlass von mindestens 60 cm, am Luftauslass von mindestens drei Meter einhalten).
- Das Gerät während des Betriebs nicht abdecken.
- Ein stets sicherer Abfluss des Kondensats in den Wasserbehälter muss sichergestellt sein. Der Wasserbehälter muss regelmäßig geleert werden.
- Angefallenes Kondensat niemals trinken, es besteht Infektionsgefahr.
- Das Gerät darf nicht in Pfützen oder stehendem Wasser betrieben werden. Wenn das Gerät oder das Anschlusskabel nass geworden sind, muss das Gerät oder das Anschlusskabel vor dem Betrieb gründlich abgetrocknet werden.
- Sicherstellen, dass das Gerät kein Öl, Fett oder andere Verschmutzungen ansaugt.
- Das Gerät nur mit sauberem Luftfilter betreiben.
- Die vorhandene Netzspannung muss den Angaben auf dem Typenschild entsprechen.
- Verlängerungskabel müssen entsprechend der Leistungsdaten auf dem Typenschild gewählt werden, um Überlast zu verhindern.
- Die genutzte Steckdose muss geerdet sein, bzw. mit einem Fehlerstromschutzschalter in der Hausinstallation abgesichert sein.

- Personen, die unter Einfluss von Alkohol, Drogen oder Medikamenten stehen, dürfen das Gerät nicht bedienen oder Instand halten.
- Es dürfen ausschließlich originale oder vom Hersteller zugelassene Ersatzteile verwendet werden.

Unter unzulässigen Betriebsbedingungen kann die Betriebssicherheit und die Leistungsfähigkeit des Gerätes nicht ausreichend gewährleistet werden. Unzulässige Betriebsbedingungen sind deshalb auf jeden Fall zu vermeiden.

Das Gerät darf nicht in Räumen mit explosionsfähiger Atmosphäre eingesetzt werden. Der Betrieb des Gerätes in Räumen mit öl-, schwefel- oder salzhaltiger Atmosphäre, oder in Räumen mit hoher Lösemittel- oder extremer Staubkonzentration ist verboten.

2.2 Persönliche Schutzausrüstung

Persönliche Schutzausrüstung dient dazu, das Personal gegen Gefahren zu schützen, die dessen Sicherheit oder Gesundheit bei der Arbeit beeinträchtigen könnten.

Bei Transport und Aufstellung ist folgende Schutzausrüstung anzulegen:

- Schutzhandschuhe zum Schutz vor Quetschen oder Klemmen
- Sicherheitsschuhe zum Schutz vor Stoßen oder Umkippen

Bei der Reinigung und Wartung ist zusätzlich anzulegen:

- Atemschutz zum Schutz vor Einatmen von Aerosolen (kontaminiertes Kondensat oder Reinigungsflüssigkeit)

3 Produktbeschreibung

3.1 Identifikation

Das Gerät ist anhand des Typenschildes an der Geräterückseite eindeutig zu identifizieren.

Typenschild




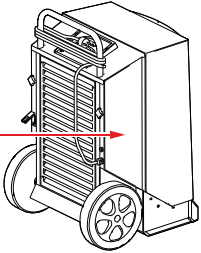

		
Typ	BT60	
Artikelnummer	1110647	
		
Heylo BT60		
Entfeuchtungsleistung max.	l/24h	75
Luftvolumenstrom	m ³ /h	725
Kältemittel/Gewicht	kg	R454C/0,65
Max. Systemdruck	bar	26
Spannung	1N 230 + PE/50	
Betriebsstrom Max.	A	5,6
Max. Leistungsaufnahme	kW	1,3
Einsatzbereich	3 - 35	
Gewicht	kg	43,5
Schutzart	X4	
Kompressor	Rollkolben	
GWP / (CO2 Eq.)	146 / (0,0955t)	
		
		
Produktion Jahr/Monat		
S/N:		
		
Hermetisch geschlossenes System. Enthält vom Kyoto-Protokoll erfasste fluorierte Treibhausgase		
HEYLO GmbH Im Finigen 9 28832 Achim GERMANY		
www.heylo.de info@heylo.de		
Telefon: +49 (0) 4202-9755-0		

Abb. 1: Typenschild an dem Gerät

Auf dem Typenschild sind folgende Angaben zum Gerät angebracht:

- Typ
- Artikelnummer
- Modell
- Entfeuchtungsleistung
- Kältemittel
- Füllmenge
- Daten zum elektrischen Anschluss
- Leistungsdaten
- Seriennummer

3.2 Allgemeine Beschreibung

Das Gerät ist ein mobiler Luftentfeuchter zum Entfeuchten von Raumluft. Das Gerät ist für den Einsatz in Innenräumen konzipiert.

Das Gerät ist nur einzusetzen:

- für die bestimmungsgemäße Verwendung,
- und unter Beachtung aller im Kapitel *Sicherheit* [▶ 5] gegebenen Hinweise.

Aufbau, Lieferumfang und Zubehör

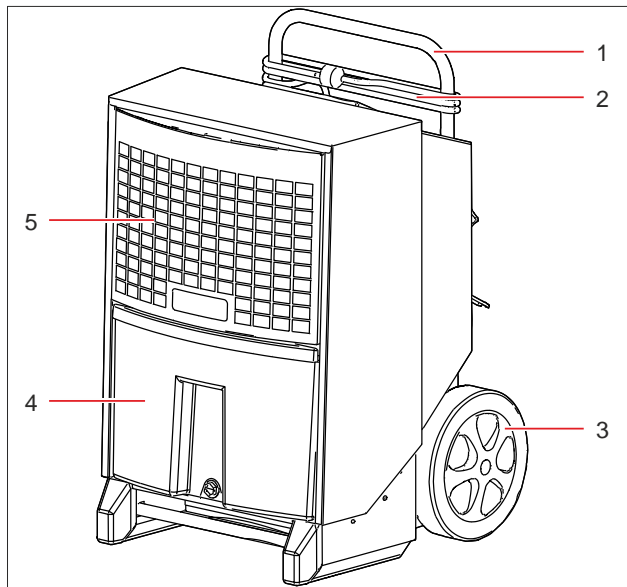


Abb. 2: Außenansicht, Vorderseite

1	Handgriff	2	Netzkabel
3	Transportrad	4	Wasserbehälter
5	Luftansauggitter mit Filter		

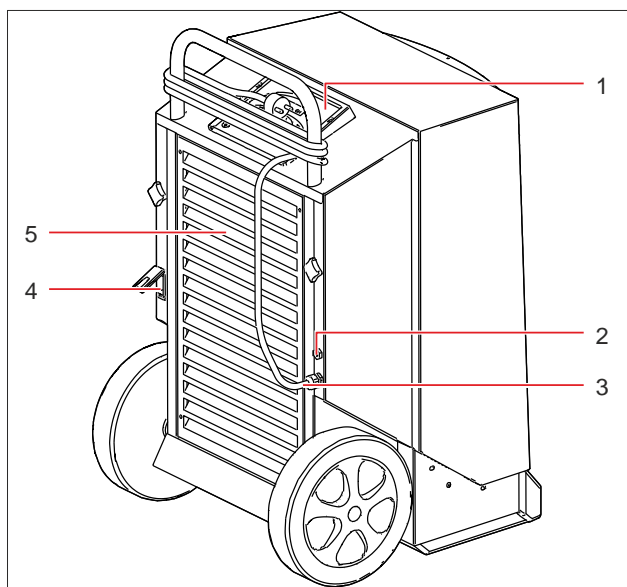


Abb. 3: Außenansicht, Rückseite

1	Bedienfeld	2	Klinkenbuchse für externen Hygrostat
3	Netzkabel	4	Buchse für Datenleitung Fernüberwachung (Simplify)
5	Luftauslass		

Im Lieferumfang enthalten sind:

- Luftentfeuchter.
- Filtermatte.
- Betriebsanleitung.

Als Zubehör ist erhältlich:

- Hygrostat.
- Fernüberwachung Simplify.

Funktionsweise

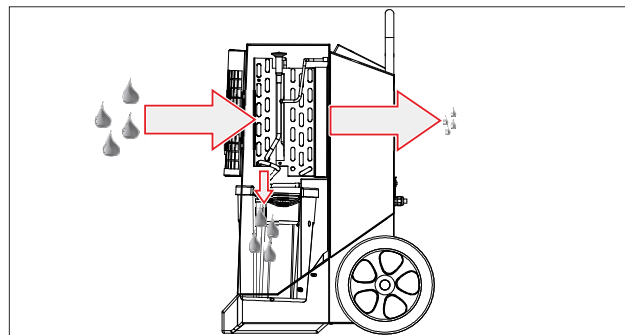


Abb. 4: Luftstrom durch das Gerät

Luftstrom beim Durchlauf durch das Gerät (siehe auch *Kältekreislauf* [▶ 21]):

- Der Ventilator saugt die feuchte Raumluft über die Luftansaugöffnung durch einen Filter in das Gerät.
- Die Luft kühlt am Kondensator ab und die Wassertropfen werden im Wasserbehälter gesammelt.
- Die Luft wird wieder erwärmt (auf ca. +5 °C), u. a. durch den Verdampfer und die Betriebstemperatur des Geräts.

Durch das wiederholte Strömen der Luft durch das Gerät, wird die Luftfeuchtigkeit im Raum kontinuierlich reduziert. Es ist eine schnelle, schonende Trocknung möglich.

Das Gerät ist kontinuierlich in Betrieb, wenn der interne Hygrostat, zur Regelung der Luftfeuchtigkeit, nicht aktiviert ist. Ein externer Hygrostat kann zusätzlich über eine Anschlussdose am Gerät angeschlossen werden.

Der interne Hygrostat ist nur zur groben Ermittlung der Betriebsparameter geeignet. Zur genauen Messung der Raumluftfeuchte muss ein externes, kalibriertes Messgerät verwendet werden.

Wasserbehälter

Das Kondenswasser wird im Wasserbehälter gesammelt. Das Gerät wird automatisch abgeschaltet, wenn der Wasserbehälter voll ist.

Zum Entleeren des Wasserbehälters siehe *Betrieb und Bedienung* [▶ 13],

Das Gerät kann nur mit eingesetztem Wasserbehälter betrieben werden.

Sehen Sie dazu auch

- ▣ Bestimmungsgemäße Verwendung [▶ 9]

3.2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Gerät dient ausschließlich zur Entfeuchtung von Luft bei Atmosphärendruck in geschlossenen Innenräumen.

Voraussetzung für den bestimmungsgemäßen Gebrauch ist es, dass die Bediener die Betriebsanleitung lesen, verstehen und befolgen. Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört das Beachten und Einhalten der Betriebsbedingungen (siehe *Betriebsbedingungen* [▶ 6]). Das Gerät muss regelmäßig geprüft und gewartet werden!

Das Gerät ist ausschließlich für den industriellen und gewerblichen Einsatz bestimmt.

Jeder darüber hinausgehende Gebrauch gilt als nicht bestimmungsgemäß. Die nicht bestimmungsgemäße Verwendung führt zum Erlöschen jeglicher Gewährleistungsansprüche.

Sehen Sie dazu auch

- Technische Daten [▶ 21]

3.2.2 Vorhersehbare Fehlanwendungen

Folgende Fehlanwendungen sind vorhersehbar:

- Entfeuchten von Luft in nicht geschlossenen Räumen oder im Außenbereich,
- Entfeuchten von Luft bei Nichteinhaltung der vorgeschriebenen Mindestabstände und Einsatzbedingungen.

3.3 Sicherheitseinrichtungen

Ohne ordnungsgemäß montierte und eingestellte Sicherheitseinrichtungen können sich Personen am Gerät lebensgefährlich verletzen. Die Sicherheitseinrichtungen dürfen nicht verändert, demontiert oder außer Betrieb genommen werden. Alle Sicherheitseinrichtungen müssen jederzeit frei zugänglich sein.

Machen Sie sich mit allen Sicherheitseinrichtungen vertraut, dadurch können Personenschäden und/oder Sachschäden verhindert bzw. minimiert werden.

Folgende Abbildung zeigt die Sicherheitseinrichtungen am Gerät.

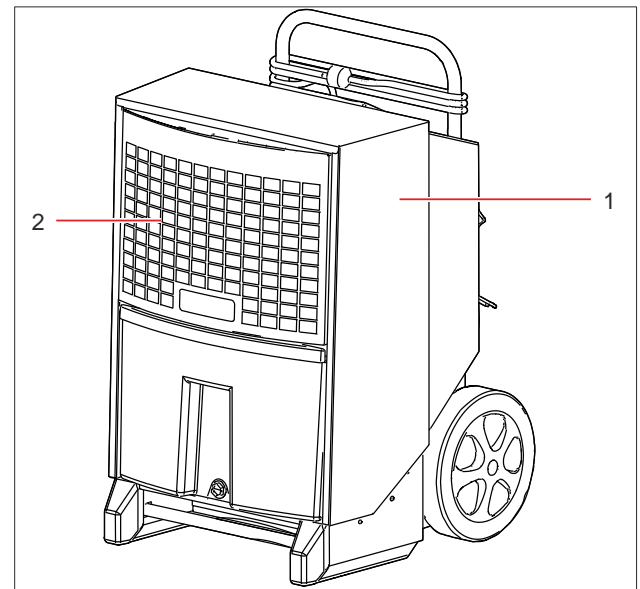


Abb. 5: Sicherheitseinrichtungen

1	Gehäuse	2	Schutzgitter an der Luftansaugseite
---	---------	---	-------------------------------------

Das Gerät verfügt über folgende Sicherheitseinrichtungen.

Signaleinrichtungen

Am Bedienfeld sind Meldeleuchten angebracht, die den Betriebszustand des Gerätes signalisieren (Details siehe *Bedien- und Anzeigeelemente* [▶ 9]).

Schutzeinrichtungen

Schutzeinrichtungen sichern gefährliche Bereiche am Gerät. Sie haben keinen Einfluss auf die Bewegungen des Geräts.

Trennende Schutzeinrichtungen verhindern oder erschweren den direkten Zugang zu sich drehenden, bzw. sich bewegenden Teilen des Gerätes. Sie dürfen nur für Rüst-, Wartungs- oder Reparaturarbeiten entfernt werden und sind vor Wiedereinbetriebnahme wieder zu montieren.

Das Gerät verfügt über folgende Schutzeinrichtungen:

- Gehäuse.
- Schutzgitter als Eingriffschutz an der Luftansaugseite.

Weitere Sicherheitseinrichtungen

- Das Gerät ist mit einem Schutzkontakt-Stecker ausgestattet.

3.4 Bedien- und Anzeigeelemente

Das Gerät wird ausschließlich mit Hilfe des Bedienfelds an der Geräteoberseite bedient.

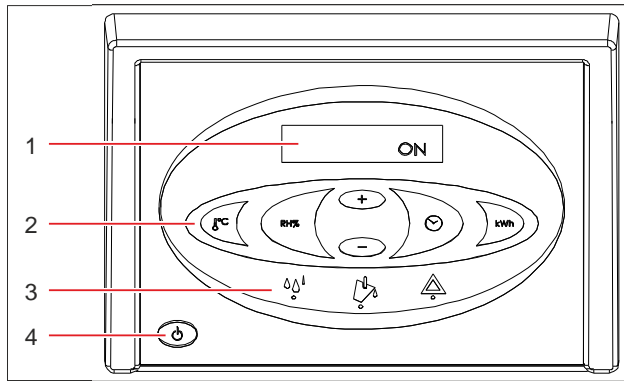


Abb. 6: Bedienfeld

1	Display	2	Funktionstasten
3	Statusanzeigen	4	Gerätetaste EIN/AUS

Hauptfunktionen:

- Funktionstasten: Anzeige von Temperatur, relativer Luftfeuchte, Betriebsstunden und Energieverbrauch in kWh.
- Statusanzeigen: Anzeige von aktiver Entfeuchtung, Entleerung Wasserbehälter und Störung.
- Gerätetaste EIN/AUS: Zum Ein- und Ausschalten des Gerätes.

Taste	Beschreibung
	Durch Drücken der Gerätetaste wird das Gerät ein- und ausgeschaltet. Nach dem Einschalten starten Ventilator und Kompressor, im Display wird der Betriebsstatus angezeigt und das Gerät läuft im Dauerbetrieb.
	Anzeige des Betriebsstatus: <ul style="list-style-type: none"> – ON – Dauerbetrieb. – INT HYG ON – Betrieb wird durch internen Hygrostaten gesteuert. – INT HYG STOP – Interner Hygrostat gestoppt, Sollwert erreicht. – EXT HYG ON – Betrieb wird durch externen Hygrostaten gesteuert. – EXT HYG STOP – Externer Hygrostat gestoppt, Sollwert erreicht.
	XX°C – zeigt die aktuelle Raumtemperatur an.
	Actual RH% – zeigt die aktuelle relative Luftfeuchte an (interner Hygrostat).
	Ändern von Einstellwerten.

Taste	Beschreibung
	xxxxh – zeigt die Gesamtanzahl der Betriebsstunden des Geräts an. Kann nicht zurückgestellt werden.
	XX kWh – zeigt den Gesamtenergieverbrauch an. Kann nicht zurückgestellt werden.
	Entfeuchtung – die grüne LED-Anzeige zeigt die aktive Entfeuchtung nach dem Einschalten an.
	Wasserbehälter voll – der Entfeuchter schaltet ab, weil der Wasserbehälter voll ist.
	Die Anzeige „Störung“ leuchtet rot, wenn eine Störung oder eine Alarmmeldung anliegt (siehe auch <i>Störungen während des Betriebs</i> [▶ 15]). Zu hoher Druck/Temperatur im Kühlkreislauf – das Gerät wird zum Schutz des Kompressors automatisch abgeschaltet, wenn die Temperatur 60 °C erreicht. Nach 30 Min. schaltet das Gerät automatisch wieder ein. Während dieser 30 Min. leuchtet die Störungsanzeige rot.

Displayanzeigen ohne Spannungsversorgung

Das Gerät verfügt über eine eingebaute Batterie, die das Ablesen von Displayanzeigen ohne Spannungsversorgung erlaubt.

Schritt	Taste	Beschreibung
Gedrückt halten		SERVICE xxxh – zeigt die Anzahl der Stunden bis zum nächsten autorisierten Service. Dieser Wert blinkt 5 Sekunden, wird dann gespeichert und die Funktion aktiviert (falls sie nicht bereits aktiviert ist). Wenn die Zeit für das Serviceintervall abgelaufen ist, erscheint auf dem Display SERVICE.
Gedrückt halten und 1x drücken	 	Zeigt den Gesamtenergieverbrauch in kWh an.
Gedrückt halten und 1x drücken	 	Zeigt die Gesamtanzahl der Betriebsstunden des Geräts an.

Tab. 2: Servicestundenzähler anzeigen und einstellen

4 Transport und Installation

Das Gerät wurde im Werk montiert, eingerichtet und getestet. Um lebensgefährliche Verletzungen und Sachschäden beim Transport und bei der Installation auszuschließen, beachten Sie Folgendes:

- Der Transport und die Installation dürfen nur von qualifizierten und autorisierten Personen durchgeführt werden.
- Transportwege müssen ausreichend dimensioniert sein.

GEFAHR

Lebensgefahr durch Stromschlag

Die Berührung spannungsführender Teile kann zum Tod führen.

- a) Schalten Sie das Gerät vor jedem Ortswechsel am Geräteschalter aus und ziehen Sie den Netzstecker.
- b) Ziehen Sie das Gerät niemals am Netzstecker und bewegen Sie es stattdessen immer an dem Handgriff.

VORSICHT

Verletzungsgefahr durch kippendes Gerät

Kippt oder fällt das Gerät während des Transports, können Sie sich verletzen.

- a) Tragen Sie Sicherheitsschuhe und Schutzhandschuhe.
- b) Nutzen Sie die Transporträder und den Handgriff.

HINWEIS

Hinweis zur Inbetriebnahme

Wurde das Gerät liegend transportiert, muss es vor Inbetriebnahme mindestens eine Stunde aufrecht stehen.

Auspacken

- a) Öffnen Sie die Verpackung oben.
- b) Legen Sie den Karton, so dass die Räder auf dem Boden aufliegen.

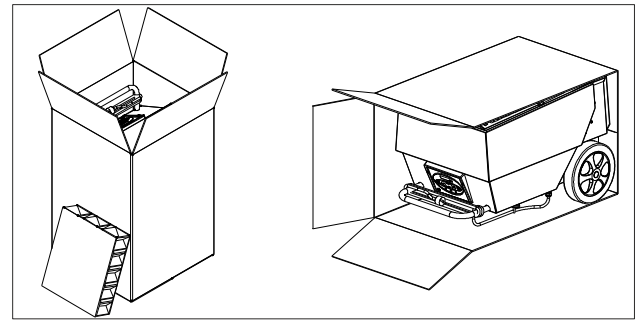


Abb. 7: Auspacken

- c) Nehmen Sie das Gerät aus dem Karton.
- d) Lösen Sie die beiden Sterngriffschrauben, den Handgriff in die gewünschte Höhe ziehen und die Sterngriffschrauben wieder festziehen.

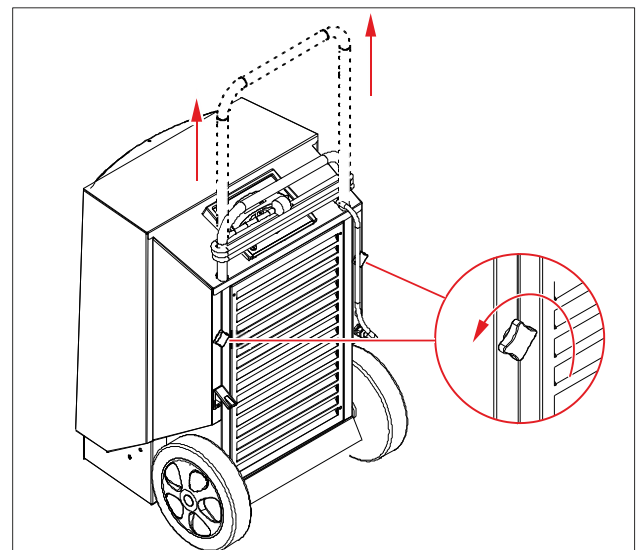


Abb. 8: Handgriff montieren

- e) Entfernen Sie die Schutzfolie vom Bedienfeld.
- f) Überprüfen Sie den Lieferumfang auf Vollständigkeit. Melden Sie Transportschäden oder die Unvollständigkeit der Lieferung umgehend ihrem Fachhändler.
- g) Entsorgen Sie die Verpackung gemäß den geltenden örtlichen Bestimmungen.
- h) Vergewissern Sie sich, dass ein sauberer und intakter Filter im Luftansauggitter angebracht ist.
- i) Vergewissern Sie sich, dass das Netzkabel unbeschädigt ist.
- j) Stellen Sie sicher, dass der Wasserbehälter vollständig eingeschoben ist.

Gerät transportieren und umsetzen

Das Gerät kann von zwei Personen oder mithilfe eines Krans transportiert werden. Gehen Sie wie nachfolgend beschrieben vor:

Die einschlägigen Arbeitsschutzvorschriften bezüglich des Anhebens von Lasten sind zu beachten!

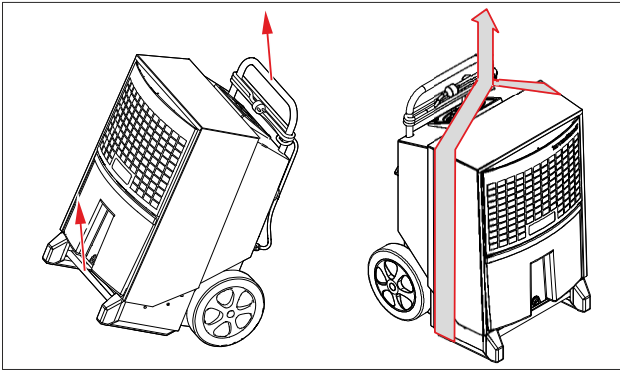


Abb. 9: Transport durch zwei Personen oder mit einem Kran

- Jeweils eine Person hebt an Handgriff und Gehäuse an (siehe Pfeile):
- Ein Hebegurt um das Gehäuse legen.
HINWEIS! Achten Sie dabei auf den Schwerpunkt des Geräts, so dass es nicht aus dem Hebegurt herausfällt.
- Die Räder sind so angebracht, dass das Gerät auch Treppen hinaufgezogen werden kann, ohne dass dabei Gehäuse oder Treppe beschädigt werden.

Gerät aufstellen

Das Gerät enthält ein brennbares Kältemittel, daher sind folgende Anforderungen an den Standort einzuhalten:

- Das Gerät sollte in einem geschlossenen Raum betrieben werden, um die optimale Leistung zu erzielen.
 Die Fläche des Raums muss für Betrieb und Lagerung des Geräts mindestens 4 m² betragen.
- Schließen Sie alle Öffnungen zu anderen Teilen des Gebäudes, wie Fenster und Türen, damit sich feuchte Luft nicht mit der Luft in den zu trocknenden Bereichen vermischt.
 Türen möglichst wenig öffnen und schließen.
- Das Gerät so aufstellen, dass der Luftfluss durch Einlass und Auslass nicht eingeschränkt ist.
- Das Gerät nicht in der Nähe einer Wärmequelle, z. B. einem Heizkörper, aufstellen.
- Nicht in der Nähe von losem Material, wie z. B. Gardinen, aufstellen.
- Stellen Sie das Gerät an einer Stelle mit guter Luftzirkulation auf, wobei der Mindestabstand von der Luftansaugseite 60 cm zur Wand und von der Luftausstoßseite 3 m betragen muss.

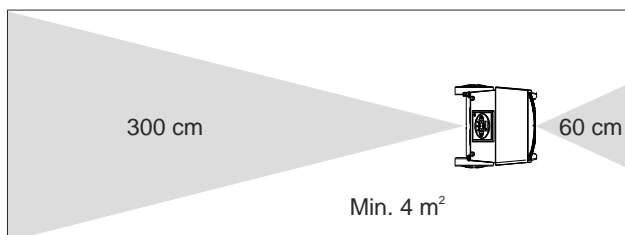


Abb. 10: Abstände und Raumgröße am Aufstellort

- Die Raumtemperatur muss innerhalb des Arbeitsbereichs für das Gerät liegen, da sonst das Gerät nicht mehr arbeitet (siehe auch *Technische Daten* [▶ 21]).

Gerät stapeln

Für den Betrieb oder die Lagerung dürfen maximal zwei Geräte aufeinander gestapelt werden.

- Lösen Sie die Sterngriffschrauben bei dem Gerät, das unten stehen wird.
- Schieben Sie den Handgriff vollständig in die untere Endlage ein und ziehen Sie die Sterngriffschrauben wieder fest.

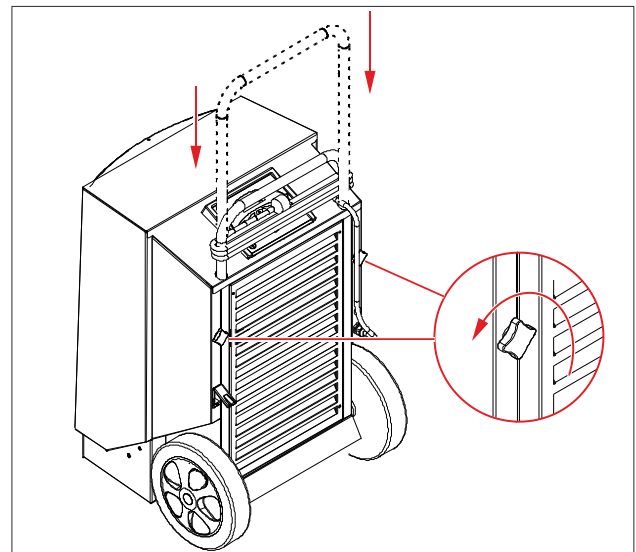


Abb. 11: Handgriff einschieben

- Stapeln Sie ein Gerät auf das andere. Achten Sie dabei darauf, dass der Handgriff in die Aussparung des oberen Gerätes passt.

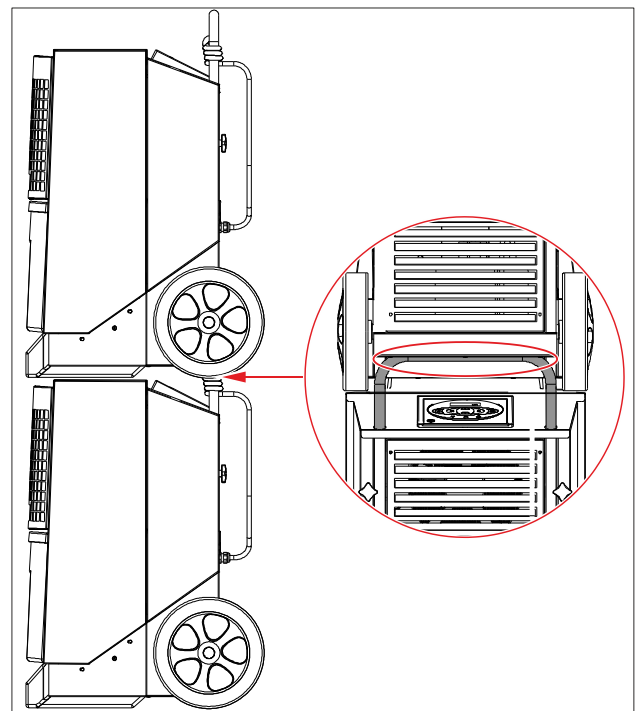


Abb. 12: Geräte stapeln

Gerät anschließen

- Stecken Sie den Netzstecker in eine Schutzkontakt-Steckdose mit ausreichender Absicherung (siehe *Technische Daten* [▶ 21]).
 - Bei Bedarf kontrollieren und protokollieren Sie den Betriebsstundenzähler und den Energiezähler im Display des Gerätes, bevor Sie das Gerät einschalten.
- ⇒ Das Gerät ist aufgestellt und installiert.

Kondensatpumpe (Option) einbauen

Die optionale Kondensatpumpe wird anstatt des Wasserbehälters im Gerät eingesetzt und angeschlossen.

Vorgehensweise

- ✓ Das Gerät ist ausgeschaltet und der Netzstecker gezogen.
- Entnehmen Sie den Wasserbehälter.
 - Montieren Sie die Kondensatpumpe gemäß der der Pumpe beiliegenden Montageanleitung.

5 Betrieb und Bedienung

VORSICHT

Infektionsgefahr

Das Kondensat kann mit krankheitserregenden Substanzen verunreinigt sein.

- Das Kondensat niemals trinken.
- Einen längeren Verbleib des Kondensats im Wasserbehälter vermeiden, Kondensat regelmäßig entleeren.

Vor dem Einschalten

- Stellen Sie sicher, dass das Gerät nicht auf nassem Untergrund, dass es aufrecht und sicher steht.
- Prüfen Sie, dass das Netzkabel unbeschädigt ist.
- Stellen Sie sicher, dass das Gerät an eine Schutzkontakt-Steckdose mit der korrekten Spannung und mit ausreichender Absicherung (siehe *Technische Daten* [▶ 21]) angeschlossen ist.
- Stellen Sie sicher, dass das Kondensat sicher ablaufen kann. Prüfen Sie, ob der Wasserbehälter korrekt eingesetzt ist.
- Lesen Sie bei Bedarf den Betriebsstundenzähler und den KW/h-Zähler ab und dokumentieren Sie die Werte.
- Achten Sie auf die Einhaltung der *Betriebsbedingungen* [▶ 6].

Gerät Einschalten

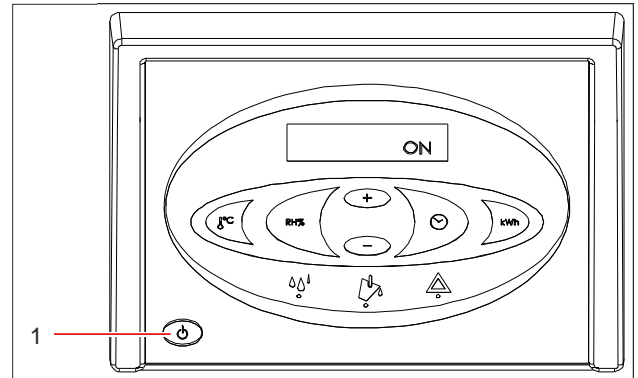


Abb. 13: Einschalten am Bedienfeld

1	Gerätetaste EIN/AUS	
---	---------------------	--




- Drücken Sie die Taste „EIN/AUS“ am Bedienfeld.
 - ⇒ Ventilator und Kompressor starten.
 - ⇒ Im Display wird der Betriebsstatus angezeigt.
 - ⇒ Das Gerät läuft im Dauerbetrieb.
- ⇒ Das Gerät ist eingeschaltet.



Gerät Ausschalten

- Drücken Sie die Taste „EIN/AUS“ am Bedienfeld.
 - ⇒ Die Anzeige im Display erlischt.
- Lesen Sie bei Bedarf den Betriebsstundenzähler und den KW/h-Zähler ab und dokumentieren Sie die Werte.
 - ⇒ Das Gerät ist ausgeschaltet.

Bedienung interner Hygrostat

Die Tabelle erläutert die Bedienung der Hygrostat Funktion und die Displaytexte.

Schritt	Taste	Beschreibung
Hygrostat einschalten und einstellen.		
Ge- drückt halten		HYG SET RHxxx% – blinkt 5 Sekunden. Das Gerät wechselt dann in den Hygrostat-Betrieb mit Sollwert (ist der Sollwert erreicht, wird auf dem Display: INT HYG STOP angezeigt).
Drücken	 	Drücken Sie kurz auf +/-, wenn HYG SET RHxxx% blinkt, um den RH%-Wert einzustellen. Der Wert wird 5 Sekunden nach der letzten Tasteneingabe gespeichert.

Schritt	Taste	Beschreibung
Hygrostat ausschalten (HYG OFF).		
Ge- drückt halten bis blinkt		HYG SET RHxxx% – blinkt 5 Sekunden.
1x Drü- cken (wenn blinkt)		HYG OFF blinkt. Die Einstellung ist nach 5 Sekunden gespeichert. Das Gerät wechselt in den Dauer- betrieb.





Bedienung externer Hygrostat

Wird ein externer Hygrostat angeschlossen, wechselt das Gerät automatisch zur Verwendung dieses Hygrostaten.

Änderungen des Sollwertes sind nur am externen Hygrostat durchzuführen. Ist der Sollwert erreicht, erscheint auf dem Display: **EXT HYG STOP**.

Betriebsstundenzähler

Der Betriebsstundenzähler erfasst die Gesamtanzahl der Betriebsstunden (kann nicht zurückgestellt werden) und die Anzahl der Stunden bis zum nächsten Service (Servicestundenzähler). Der Servicestundenzähler kann eingestellt werden. Der Servicestundenzähler ist bei Lieferung ausgeschaltet.

Schritt	Taste	Beschreibung
Servicestundenzähler anzeigen und einstellen.		
Ge- drückt halten		SERVICE xxxxh – zeigt die Anzahl der Stunden bis zum nächsten autorisierten Service. Dieser Wert blinkt 5 Sekunden, wird dann gespeichert und die Funktion aktiviert (falls sie nicht bereits aktiviert ist). Wenn die Zeit für das Serviceintervall abgelaufen ist, erscheint auf dem Display SERVICE .
	 	Kurz +/- drücken, um einen neuen Serviceintervallwert einzugeben. Der Wert wird 5 Sekunden nach der letzten Tasteneingabe gespeichert.
Servicestundenzähler ausschalten (SERVICE OFF).		
Ge- drückt halten bis blinkt		SERVICE xxxxh – zeigt die Anzahl der Stunden bis zum nächsten autorisierten Service.
1x Drü- cken (wenn blinkt)		SET SERVICE OFF – schaltet die Funktion des Servicestundenzählers ab Der neue Wert wird 5 Sekunden

Schritt	Taste	Beschreibung
		nach Drücken der letzten Taste gespeichert

Wasserbehälter entleeren

Der Wasserbehälter muss entleert werden, wenn die Statusanzeige „Wasserbehälter voll“ leuchtet oder das Gerät transportiert oder gelagert werden soll.

Zum Entleeren des Wasserbehälters muss das Gerät nicht ausgeschaltet werden. Es schaltet automatisch beim Herausnehmen des Wasserbehälters ab.

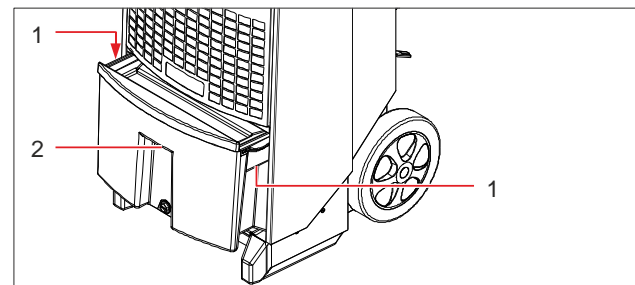


Abb. 14: Wasserbehälter entleeren

1	Griffmulden	2	Griff
---	-------------	---	-------

- Ziehen Sie den Wasserbehälter am Griff zur Hälfte aus dem Gerät.
- Fassen Sie seitlich in die Griffmulden des Wasserbehälters und heben sie ihn heraus.
- Entleeren Sie den Wasserbehälter über den seitlichen Gießer.

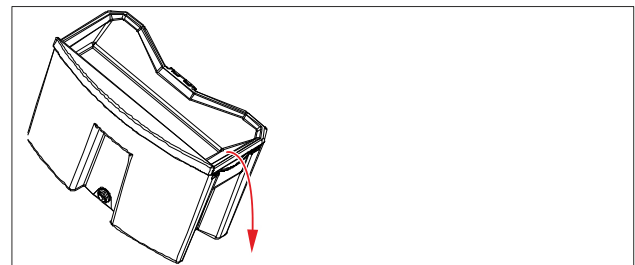


Abb. 15: Wasserbehälter entleeren

- Setzen Sie den Wasserbehälter anschließend wieder vollständig in das Gerät.
⇒ Der Wasserbehälter ist entleert.

Sehen Sie dazu auch

-  Sicherheit [5]

6 Störungen

Beachten Sie folgende Grundsätze, wenn Sie Störungsursachen suchen und Störungen beseitigen wollen:

- Diese Arbeiten dürfen nur von dafür geschulten und autorisierten Fachkräften durchgeführt werden.
 - Innerhalb der gesetzlichen Gewährleistungsfrist dürfen Eingriffe nur durch den Hersteller oder durch vom Hersteller autorisierte Personen vorgenommen werden.
- a) Tragen Sie geeignete Schutzbekleidung.
 - b) Montieren Sie vor Wiederinbetriebnahme alle Sicherheitseinrichtungen wie werkseitig vorgesehen.
 - c) Prüfen Sie die ordnungsgemäße Funktion der Sicherheitseinrichtungen.
 - d) Entfernen Sie nach Abschluss der Arbeiten alle Werkzeuge und Gegenstände aus dem Arbeitsbereich des Gerätes.

Sicherheitshinweise zu Störungen

GEFAHR

Lebensgefahr durch Stromschlag

Die Berührung spannungsführender Teile kann zum Tod führen.

- a) Schalten Sie das Gerät aus und ziehen Sie den Netzstecker bevor Sie Arbeiten an der Elektrik durchführen.

VORSICHT

Gefahr durch fehlende Schutzabdeckungen

Fehlende Schutzabdeckungen können zu Verletzungen führen.

- a) Montieren Sie alle Schutzabdeckungen, die eventuell zur Störungsbeseitigung entfernt wurden, vor dem Einschalten des Geräts.
- b) Überprüfen Sie alle Sicherheitseinrichtungen vor dem Einschalten des Geräts.






6.1 Wieder in Gang-Setzen nach außerplanmäßigem Stillstand

Stromausfall

Nach einem Stromausfall muss das Gerät über das Bedienfeld wieder eingeschaltet werden.

6.2 Störungen während des Betriebs

Zur Suche und Behebung einer Störung ist nach dieser Tabelle vorzugehen:

Anzeige Display	Status-anzeige	Mögliche Ursache / Behebung
FULL	 gelbe LED	Wasserbehälter voll oder Störung an Wasserpumpe (Zubehör). Wasserbehälter Entleeren (siehe <i>Betrieb und Bedienung</i> [▶ 13]) oder Pumpenableitung überprüfen.
HIGH TEMP	 rote LED	Druck oder Temperatur im Hochdruckelement zu hoch. Filter und Entfeuchter auf Schmutz in den Luftwegen überprüfen.
AMBIENT TEMP	 rote LED	Raumtemperatur außerhalb des normalen Arbeitsbereiches. Das Gerät im spezifizierten Temperaturbereich (siehe <i>Technische Daten</i> [▶ 21]) betreiben.
SENSOR FAIL	 rote LED	Einer der internen Sensoren ist defekt. Wechseln Sie mit den +/- Tasten zwischen drei möglichen Störmeldungen. 1: EVAP FAIL Thermometer des Verdampfers defekt Autorisierten Servicetechniker hinzuziehen. 2: COND FAIL Thermometer des Kondensators defekt. Autorisierten Servicetechniker hinzuziehen. 3: ROOM FAIL Eingebautes Raumthermometer defekt. Autorisierten Servicetechniker hinzuziehen.
LP STOP	 rote LED	Undichtigkeit im Kühlkreislauf. Autorisierten Servicetechniker hinzuziehen.

Tab. 3: Störungsanzeigen am Bedienfeld

Störung / Meldung	Mögliche Ursache / Behebung
<ul style="list-style-type: none"> – Gerät startet nicht – Display nicht eingeschaltet 	<p>Stecker nicht an Netzsteckdose angeschlossen.</p> <p>Überprüfen, ob das Gerät an die Stromversorgung angeschlossen ist. Die Netzsteckdose gegebenenfalls mit einem anderen elektrischen Gerät überprüfen.</p>
<ul style="list-style-type: none"> – Gerät startet nicht – Grüne LED <i>Entfeuchtung</i> leuchtet nicht – HYG STOP wird auf dem Display angezeigt 	<p>Das Hygrostat hat einen Luftfeuchtwert gemessen, der unter dem Sollwert liegt, und das Gerät zur Energieeinsparung abgeschaltet.</p> <p>Sollwert des Hygrostaten reduzieren oder zu manuellem Betrieb wechseln (siehe <i>Betrieb und Bedienung</i> [▶ 13]).</p>
<ul style="list-style-type: none"> – Gelbe LED <i>Wasserbehälter voll</i> leuchtet – Display zeigt Full 	<p>Behälter voll oder Pumpe (Zubehör) blockiert.</p> <p>Wasserbehälter entleeren oder Pumpenblockade beseitigen.</p>
<ul style="list-style-type: none"> – Rote LED <i>Störung</i> leuchtet 	<p>Störung, die zur Betriebsunterbrechung führt.</p> <p>Siehe Tabelle oben.</p>
<ul style="list-style-type: none"> – Gerät läuft – Grüne LED <i>Entfeuchtung</i> leuchtet – SERVICE blinkt im Display 	<p>Zeit für Serviceintervall abgelaufen.</p> <p>Das Gerät warten, wie in <i>Reinigung und Wartung</i> [▶ 16] angegeben.</p>
<ul style="list-style-type: none"> – Gerät läuft – Wenn RH% aktiviert wird, erscheint im Display SENSOR FAIL 	<p>Sensor für relative Feuchte defekt.</p> <p>RH%-Sensor austauschen.</p>
<ul style="list-style-type: none"> – kWh und Betriebsstunden werden ohne Netzstrom nicht angezeigt 	<p>Datenspeicher-Batterie leer.</p> <p>Batterie austauschen, siehe <i>Austausch der Datenspeicher-Batterie</i> [▶ 19].</p>

Tab. 4: Störungstabelle

7 Reinigung und Wartung

Bei Reinigung und Wartung des Gerätes gelten folgende Grundsätze:

- Diese Arbeiten dürfen nur von dafür geschulten und autorisierten Fachkräften durchgeführt werden.
- a) Schalten Sie das Gerät vor Arbeitsbeginn aus und ziehen Sie den Netzstecker.
- b) Tragen Sie geeignete persönliche Schutzausrüstung.
- c) Montieren Sie vor Wiederinbetriebnahme alle Sicherheitseinrichtungen wie werkseitig vorgesehen.
- d) Prüfen Sie die ordnungsgemäße Funktion der Sicherheitseinrichtungen.
- e) Entfernen Sie nach Abschluss der Arbeiten alle Werkzeuge und Gegenstände aus dem Arbeitsbereich des Gerätes.

GEFAHR

Lebensgefahr durch Stromschlag

Die Berührung spannungsführender Teile kann zum Tod führen.

- a) Schalten Sie das Gerät aus und ziehen Sie den Netzstecker.

VORSICHT

Gefahr durch unbeabsichtigtes Anlaufen des Geräts

Das unkontrollierte Anlaufen des Ventilators kann zu Verletzungen führen.

- a) Schalten Sie das Gerät am Geräteschalter aus und ziehen Sie den Netzstecker.

VORSICHT

Verletzungsgefahr bei Nichtanlegen persönlicher Schutzausrüstung

Bei der Reinigung und Wartung des Gerätes können Sie sich durch Kontakt oder Einatmen mit Umweltgiften verletzen.

- a) Tragen Sie Schutzhandschuhe und Atemschutz.

 **ACHTUNG**

Sachschäden durch unzureichende Wartung

Unzureichende Wartung führt zu höherem Verschleiß und Reparaturaufwand.

- a) Führen Sie die notwendigen Wartungsarbeiten nach Herstellerangabe durch.
- b) Nehmen Sie das Gerät bei Beschädigung sofort außer Betrieb und veranlassen Sie eine fachgerechte Reparatur mit Originalersatzteilen.

 **HINWEIS**

Regelmäßige Wartung durchführen

Die regelmäßige Wartung ist Teil der bestimmungsgemäßen Verwendung des Gerätes und unbedingte Voraussetzung für einen sicheren und effizienten Betrieb.

7.1 **Wartungsplan**

Nachfolgend wird beschrieben, in welchen Abständen Sie welche Komponenten warten müssen.

Monatlich

Komponente	Tätigkeit*	Beschreibung
Gesamtes Gerät	R	Reinigung von Filter und Verdampferfläche.

* S = Sichtkontrolle, Pr = Prüfen, A = Austauschen, R = Reinigen

Tab. 5: Monatlicher Wartungsplan

Jährlich

Komponente	Tätigkeit*	Beschreibung
Gehäuse, Bedienfeld	S, Pr	Auf äußere Beschädigungen, Risse prüfen. Beschädigte Komponenten ersetzen.
Handgriff	Pr	Auf festen Sitz prüfen. Sterngriffschrauben festziehen oder ersetzen.
Räder	S, Pr	Auf leichten Lauf und äußere Beschädigungen prüfen, Lauffläche prüfen. Beschädigte Komponenten ersetzen.
Dichtungen	Pr, A	Auf Beschädigungen prüfen.

Komponente	Tätigkeit*	Beschreibung
		fen. Beschädigte Dichtungen ersetzen.
Filter	Pr, A	Auf Beschädigungen prüfen. Beschädigten Filter ersetzen.
Wasserbehälter	S, Pr, A	Auf äußere Beschädigungen und Dichtigkeit prüfen. Beschädigte Komponenten ersetzen.
	Pr	<i>Schwimmer prüfen</i> [▶ 19], bei Bedarf ersetzen.
Kältekreislauf	S, Pr	Kondensator/Verdampfer auf Dichtigkeit prüfen. Beschädigte Komponenten ersetzen.
	R	<i>Kondensator/Verdampfer reinigen</i> [▶ 17].
	S, Pr	Lamellen von Kondensator/Verdampfer auf Beschädigungen prüfen. Beschädigte Komponenten ersetzen.
Ventilator	S, R	Sichtprüfung auf Verschmutzung, bei Bedarf <i>reinigen</i> [▶ 17].
	Pr	Auf leichten Lauf prüfen. Beschädigte Komponenten ersetzen.

* S = Sichtkontrolle, Pr = Prüfen, A = Austauschen, R = Reinigen

Tab. 6: Jährlicher Wartungsplan

7.2 **Gerät reinigen**

Die Reinigungsintervalle für das Gerät hängen von den Einsatzbedingungen ab. Überprüfen und reinigen Sie daher das Gerät regelmäßig.

 **VORSICHT**

Verletzungsgefahr durch Einatmen von Umweltgiften

Je nach Einsatzort können die Bauteile des Gerätes mit Schimmel oder anderen Umweltgiften kontaminiert sein.

- a) Tragen Sie bei der Reinigung einen Atemschutz.

! HINWEIS

Geeignete Reinigungsmittel

Sie können geeignete Reinigungsmittel zur Reinigung Ihres Gerätes über Ihren Fachhändler oder direkt bei HEYLO beziehen.

- Die Kühlschlangen des Verdampfers können bei Verschmutzung das Kondensat nicht mehr ordnungsgemäß abführen. Die Kühlschlangen verschmutzen besonders bei einem Einsatz in staubiger Umgebung.
- Das elektrische System muss regelmäßig auf Beschädigungen untersucht werden.
- Um ordnungsgemäß und zuverlässig arbeiten zu können, muss der Luftfilter des Geräts regelmäßig überprüft und gereinigt werden.
- Wird das Gerät zur Baustellentrocknung eingesetzt, muss das Gerät nach jedem Einsatz geprüft und gereinigt, der Luftfilter mindestens wöchentlich getauscht werden.

Gerät ausschalten

Zur Reinigung und Zustandsprüfung schalten Sie das Gerät wie folgt aus:

- a) Drücken Sie die Taste „EIN/AUS“ am Bedienfeld.
 - ⇒ Die Anzeige im Display erlischt.
- b) Ziehen Sie den Netzstecker.
 - ⇒ Das Gerät ist ausgeschaltet.

Gerät reinigen

- a) Öffnen Sie das Luftansauggitter an der Griffmulde und nehmen Sie es ab.

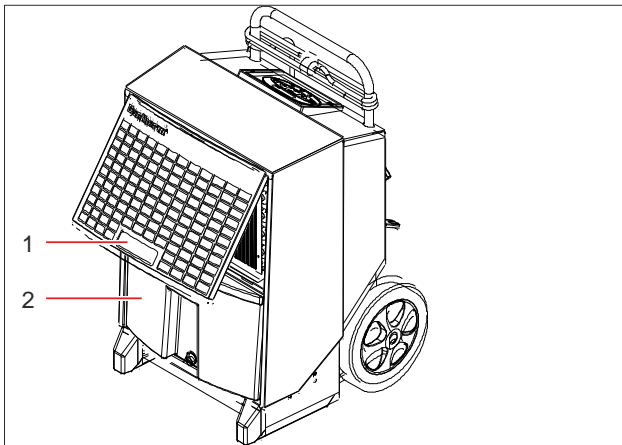


Abb. 16: Luftansauggitter öffnen

1	Luftansauggitter	2	Wasserbehälter
---	------------------	---	----------------

- b) Entnehmen Sie den Filter und spülen Sie ihn mit lauwarmem Seifenwasser ab. Bei geringer Verschmutzung ist Absaugen ausreichend.

VORSICHT! Tragen Sie dabei Schutzhandschuhe und Atemschutz.

Bei starker Verschmutzung sollte der Filter ausgetauscht werden (siehe Liste der Verschleiß- und Ersatzteile).

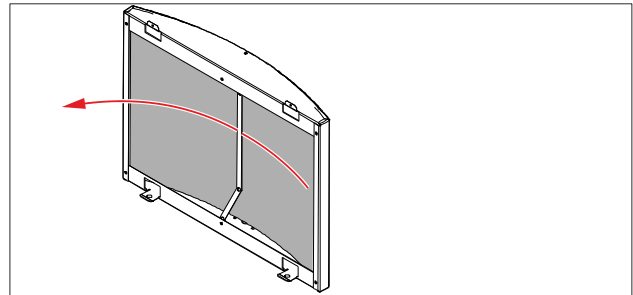


Abb. 17: Filter entnehmen

- c) Entnehmen Sie den Wasserbehälter und reinigen Sie ihn.
- d) Nehmen Sie die Haube ab. Entfernen Sie dazu die beiden Schrauben auf jeder Seite und kippen Sie die Haube um ca. 30°.
- e) Heben Sie die Haube an und nehmen Sie sie ab.

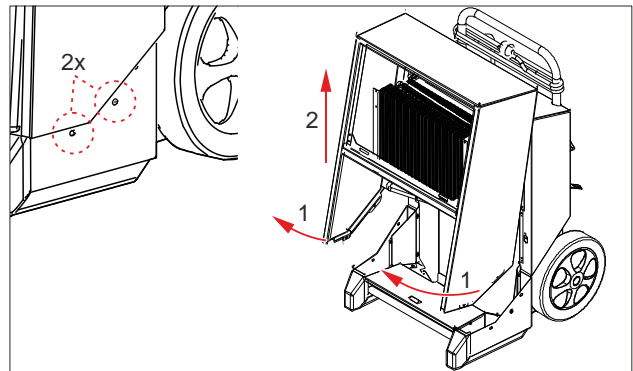


Abb. 18: Haube abnehmen

- f) Reinigen Sie die Verdampferfläche mit einer weichen Bürste bzw. einem Staubsauger/Druckluft.

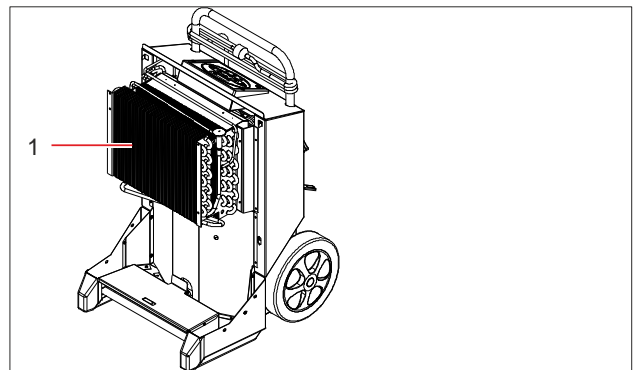


Abb. 19: Verdampferfläche

1	Verdampferfläche		
---	------------------	--	--

- g) Montieren Sie nach der Reinigung die Haube.
- h) Setzen Sie den Wasserbehälter wieder vollständig in das Gerät.
 - ⇒ Das Gerät ist gereinigt.

Kondensator/Verdampfer und Ventilator reinigen

- ✓ Die Haube ist abgenommen.
 - a) Seifenlösung vorsichtig auf Verdampfer-/Kondensatorfläche und die Ventilatorblätter aufsprühen.
 - b) Spülen Sie die Baugruppen, insbesondere die Lamellen, vorsichtig mit Wasser ab.
- WARNUNG! Achten Sie dabei darauf, dass elektrische Komponenten nicht mit Wasser in Berührung kommen.**
- ⇒ Kondensator/Verdampfer und Ventilator sind gereinigt.

7.3 Wartung Wasserbehälter

Schwimmer prüfen

- ✓ Das Gerät ist eingeschaltet und die Entfeuchtung läuft im Dauerbetrieb.
- a) Entnehmen Sie den Wasserbehälter.
 - ⇒ Das Gerät muss abschalten.
- b) Falls das Gerät nicht abschaltet: Überprüfen Sie den Schwimmer, bei Bedarf ersetzen.
 - ⇒ Der Schwimmer ist überprüft.

7.4 Inspektion des elektrischen Systems

GEFÄHR

Die Berührung spannungsführender Teile kann zum Tod führen

In Folge unsachgemäßer oder unzureichender Inspektion und Wartung können im Betrieb Gerätekomponenten aufgrund eines Defekts spannungsführend werden.

- a) Die Inspektion des elektrischen Systems nur durch eine Elektrofachkraft vornehmen lassen.
- b) Nach Abschluss der Arbeiten alle Sicherheitseinrichtungen wie vorgesehen montieren und prüfen.

- a) Prüfen Sie alle elektrischen Komponenten des Gerätes auf äußerlich sichtbare Beschädigungen, lockere Kontakte und Verunreinigungen. Entfernen Sie dazu die Schutzabdeckung, um auch die interne Verdrahtung inspizieren zu können. Beseitigen Sie äußerliche Verunreinigungen mit einem fusselfreien Tuch und ersetzen Sie defekte oder beschädigte Bauteile.
- b) Bei gewerblichem Einsatz in Deutschland: Führen Sie jährlich eine DGUVV3-Prüfung gemäß Vorgaben der Berufsgenossenschaft durch und führen Sie darüber Protokoll.

Bei Fragen hierzu wenden Sie sich an den HEYLO-Service.

- ⇒ Die Inspektion des elektrischen Systems des Gerätes ist abgeschlossen.

7.5 Austausch der Datenspeicher-Batterie

Wenn der Betriebsstundenzähler ohne Spannungsversorgung des Geräts nicht mehr abgelesen werden kann, muss die Datenspeicher-Batterie ersetzt werden.

- ✓ Das Gerät ist ausgeschaltet und von der Spannungsversorgung getrennt.
- a) Demontieren Sie beide Schrauben des Bedienfelds.
- b) Heben Sie das Bedienfeld an der Oberkante an und nehmen Sie es vorsichtig aus dem Gehäuse. Achten Sie dabei auf die Kabelverbindungen.

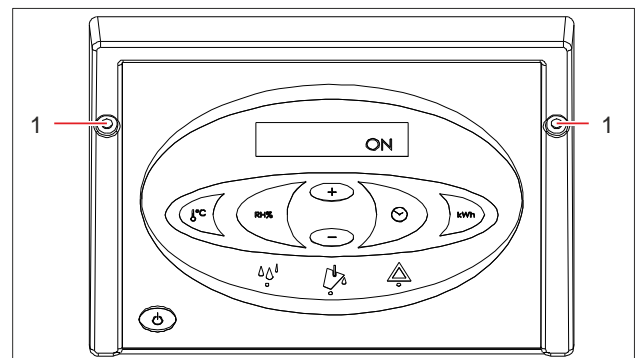


Abb. 20: Wartung Bedienfeld

1	Schrauben
---	-----------

- c) Durchtrennen Sie den Kabelbinder, der die Batterie hält.
- d) Ersetzen Sie die Batterie (Typ Alkaline AAA) und befestigen Sie sich mit einem neuen, max. 2,5 mm breiten Kabelbinder.
- e) Montieren Sie das Bedienfeld wieder in dem Gehäuse.

7.6 Verschleiß- und Ersatzteile

Ersatzteile müssen den von HEYLO festgelegten technischen Anforderungen entsprechen. HEYLO-Originalersatzteile unterliegen strengen Auflagen und erfüllen diese Anforderungen.

Für Schäden, die durch den Einsatz von Ersatzteilen anderer Hersteller entstehen, übernimmt HEYLO keine Gewährleistung.

Anfragen und Bestellungen von Verschleiß- und Ersatzteilen richten Sie mit nachfolgenden Angaben an Ihren Fachhändler oder direkt an HEYLO:

- Gerätetyp,
- Seriennummer,
- Baujahr,

- Teilbezeichnung,
- Menge,
- Versandform.

Sehen Sie dazu auch

 Kontakt zur HEYLO GmbH [▶ 5]

7.7 Kundendienst durch den Hersteller
HEYLO empfiehlt den Abschluss eines Wartungsvertrags mit dem HEYLO-Service.

Sehen Sie dazu auch

 Kontakt zur HEYLO GmbH [▶ 5]

8 Reparatur

In dem folgenden Abschnitt wird beschrieben, von wem und wie das Gerät repariert werden kann.

HINWEIS

Während der Gewährleistungsfrist des Gerätes dürfen Reparaturen ausschließlich durch vom Hersteller autorisiertes Personal durchgeführt werden.

Reparaturen durch den Betreiber

Nach Ablauf der gesetzlichen Gewährleistung dürfen Reparaturen durch den Betreiber, bei entsprechender Fachkunde, durchgeführt werden. HEYLO übernimmt für diese Reparaturen keine Gewährleistung. Bei Fragen zu Reparaturen, wenden Sie sich an Ihren Fachhändler oder an den HEYLO-Service.

Sehen Sie dazu auch

 Kontakt zur HEYLO GmbH [▶ 5]

9 Außerbetriebnahme, Lagerung und Entsorgung

Bei der Außerbetriebnahme, Lagerung und Entsorgung des Geräts gelten folgende Grundsätze:
Diese Arbeiten dürfen nur von dafür geschulten und autorisierten Fachkräften durchgeführt werden.

GEFAHR

Lebensgefahr durch Stromschlag



Die Berührung spannungsführender Teile kann zum Tod führen.

- Schalten Sie das Gerät aus und ziehen Sie den Netzstecker.

9.1 Außerbetriebnahme

- Drücken Sie die Taste „EIN/AUS“ am Bedienfeld.
 - ⇒ Die Anzeige im Display erlischt.
- Ziehen Sie den Netzstecker.
- Entleeren Sie den Wasserbehälter.
- Reinigen Sie das Gerät (siehe *Reinigung und Wartung* [▶ 16]).
- Lagern Sie das Gerät frostfrei und trocken.
 - ⇒ Sie haben das Gerät außer Betrieb genommen.

Sehen Sie dazu auch

-  Kontakt zur HEYLO GmbH [▶ 5]
-  Gerät reinigen [▶ 17]

9.2 Gerät lagern

ACHTUNG

Sachschäden durch unsachgemäße Lagerung


Bei Temperaturen unter 0 °C kann es zu Frostschäden an dem Gerät kommen.

- Lagern Sie das Gerät trocken und frostfrei.

Das Gerät enthält ein brennbares Kältemittel. Beachten Sie daher bei der Lagerung Folgendes:

- Das Gerät muss in einem gut belüfteten Bereich gelagert werden, wobei die Raumfläche mindestens 4 m² betragen muss.
- Das Gerät muss in einem Raum ohne dauerhaft aktive Zündquellen (offenes Feuer, Gasgerät oder Elektro-Lufterhitzer in Betrieb) gelagert werden.

Sehen Sie dazu auch

-  Technische Daten [▶ 21]

9.3 Entsorgung

Das Gerät ist im Wesentlichen aus wiederverwendbaren Materialien hergestellt. Es stellt bei sachgemäßem Umgang keine Gefahr für Bediener und Umwelt dar. Der Betrieb des Gerätes führt aber möglicherweise zur Entstehung von Abfällen und Abwasser, die gesundheitsschädliche und / oder umweltgefährdende Stoffe enthalten (Luftfilter, Kondensat). Diese Materialien müssen den Vorschriften entsprechend sachgerecht entsorgt werden.

Führen Sie einzelne Komponenten des Gerätes (z. B. Pumpen, Metallteile, etc.) einem qualifizierten Entsorgungs- und Verwertungsbetrieb zu. Beauftragen Sie einen qualifizierten Fachbetrieb mit der Entsorgung und dem Recycling des Gerätes.

Sehen Sie dazu auch

☰ Kontakt zur HEYLO GmbH [▶ 5]

10 Technische Daten

Modell	BT 60
Artikel-Nr.	1110647
Spanne – Feuchte [%RH]	40-100
%RH-Hysterese [%RH]	4
Arbeitsbereich – Temperatur [°C]	3 bis 35
Netzstromanschluss [V/Hz]	1N 230+PE/50
Max. Amperebelastung [A]	5,6
Max. Eingangsleistung [kW]	1,3
Luftmenge [m ³ /h]	725
Kältemittelausgang [kW]	3,0
Kältemittel	R454C
Kältemittelfüllung	0,65
Max. Systemdruck	26
GWP (Treibhauspotential)	146
Fassungsvermögen des Wasserbehälters [l]	14,0
Geräuschpegel in 1 m Entfernung [dB]	62
Schutzklasse [IP]	x4
Filter [PPI]	15
kWh-Messgenauigkeit [%]	±5%
Gewicht [kg]	47

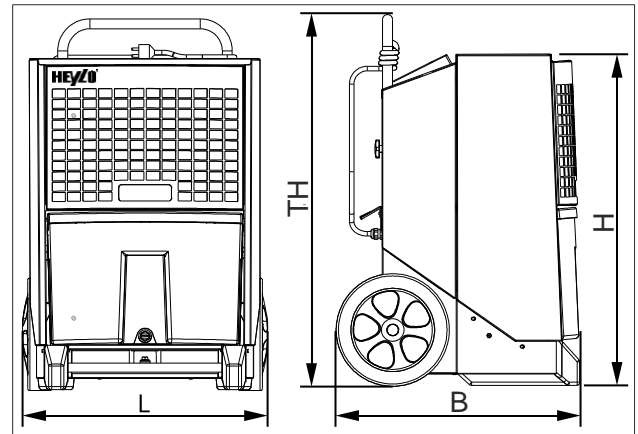


Abb. 21: Abmessungen

L	426 mm
B	506 mm
H	650 mm
TH	1016 mm

11 Ergänzende Unterlagen

11.1 Kältekreislauf

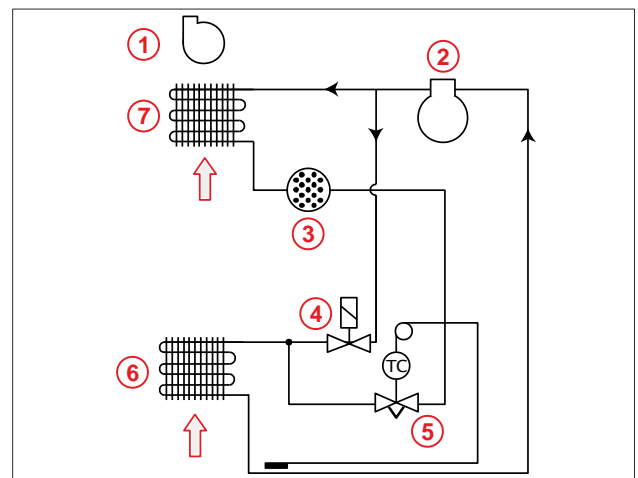


Abb. 22: Blockdiagramm Kältekreislauf

1	Ventilator	2	Kompressor
3	Trockenfilter	4	Magnetventil
5	Thermostatisches Expansionsventil	6	Verdampfer
7	Kondensator		

11.2 Konformitätserklärung

EG-Konformitätserklärung IIA Gemäß der EG-Richtlinie für Maschinen 2006/42/EG



Für Gerätebaureihe: Luftentfeuchter

Typ: BT 60

HEYLO GmbH, Im Finigen 9, 28832 Achim, erklärt, dass die genannten Maschinen in ihrer Konzeption und Bauart sowie in der von uns bereitgestellten Ausführung den grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen nach Anhang I der EG-Richtlinie 2006/42/EG entsprechen.

Zutreffende EG-Richtlinien:

Maschinenrichtlinie 2006/42/EG

Niederspannungsrichtlinie 2014/35/EU

EMV – Richtlinie 2014/30/EU

Bei mit uns nicht abgestimmten Veränderungen der Maschinen verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.

Angewandte Normen:

DIN VDE 0700 Teil 1 und Teil 30

DIN EN 55014-1:2018-08

EN 60335-1

EN 60335-2-40

Achim, 10.05.2021

Dr. Thomas Wittleder
- Geschäftsführer -

Table of contents

12 About this operating manual -----	24	20 Decommissioning, storage and disposal ---	39
12.1 The purpose of this manual.-----	24	20.1 Decommissioning -----	39
12.2 Keep the manual safe and at hand at all times-----	24	20.2 Storing the device-----	39
12.3 Symbols and definitions used -----	24	20.3 Disposal -----	39
12.4 Warranty-----	25	21 Technical details -----	39
12.5 Contact to HEYLO GmbH-----	25	22 Supplementary documents -----	40
13 Safety -----	25	22.1 Cooling circuit-----	40
13.1 Operating conditions -----	26	22.2 Declaration of conformity-----	40
13.2 Personal protective equipment -----	27		
14 Product description -----	27		
14.1 Identification -----	27		
14.2 General description-----	27		
14.2.1 Intended use -----	28		
14.2.2 Foreseeable misuse-----	28		
14.3 Safety devices -----	28		
14.4 Control and display elements -----	29		
15 Transport and installation -----	30		
16 Device operation and control -----	32		
17 Troubleshooting -----	34		
17.1 Restarting after an unscheduled downtime-----	34		
17.2 Malfunctions during operation-----	34		
18 Cleaning and maintenance -----	35		
18.1 Maintenance schedule-----	36		
18.2 Clean the device-----	36		
18.3 Maintenance of water tank-----	37		
18.4 Inspecting electrical system -----	38		
18.5 Replacing data buffer battery -----	38		
18.6 Wear and spare parts -----	38		
18.7 Customer service by the manufacturer ---	38		
19 Repairs -----	38		

12 About this operating manual

These operating instructions (hereinafter referred to as the manual) enable the operator to use the dehumidifier (hereinafter called the device) safely. It describes the device manufactured by HEYLO GmbH (hereinafter referred to as HEYLO).

- Please read the manual carefully.
- Follow all safety instructions.

12.1 The purpose of this manual.

The manual serves the company operating the device and all the staff who use it as a guide and reference book on the operation and technical aspects of the device.

The technical data on settings, maintenance and the electrical features have been prepared for specialists who are specially authorized for these areas of responsibility. Unauthorized persons may not carry out the work specified here.

12.2 Keep the manual safe and at hand at all times

The manual must always be kept where the machine is located. The company operating the device must make the instructions available to the technical staff and all the operators of the device throughout the service life of the device.

12.3 Symbols and definitions used

This section explains the symbols used in this manual.

Instructions

The safety instructions in this manual contain the following elements:

DANGER

Warning indicating an immediate danger for people

This safety instruction warns of a **directly** hazardous situation that can lead to serious injury or death.

WARNING

Warning indicating a potential danger for people.

This safety instruction warns of a **possibly** hazardous situation that can lead to serious injury or death.

CAUTION

Warning indicating a potential danger for people.

This safety instruction warns of a **possibly** hazardous situation that may lead to minor to moderate injuries.

Attention

Warning of possible damage to property.

This safety instruction warns of damage to machinery.

A safety instruction consists of (in addition to the symbol and the signal word):

- Signal word
- Type and source of the hazard
- Effects
- Escape (= measures to escape from the danger)

Example

DANGER

Electric shock arising from high voltage (type and source of hazard)

Death from electric shock! (*effects*)

- a) Wait four minutes before starting work on the motor connections! (*measures*)
-

Important or helpful instructions, information and tips have the following structure:

NOTICE

Information

User tips and useful information that help you to make optimal use of the device's functions are listed below this symbol.

Mandatory symbols

The manual uses the following mandatory symbols.

Symbol	Meaning
	General prohibition This symbol indicates instructions and may signal prohibitions.

Tab. 7: Mandatory symbols

Markings in the text

- Listings are indicated by an indent mark (–).
- Text that is highlighted in this way, highlights references and hyperlinks that refer to related topics, internet addresses, and other related information.
- Text that is **in bold** refers to emphases or sub-headings.
- Menu items, tabs, buttons, and softkey buttons are set inside angle brackets <...> such as <stop>.
- Sequences are set in angle brackets <...> such as <login/semi-automatic/start>.
- Keys or indicator lights on a keyboard or control panel are enclosed in square brackets, for example [Start].
- Text marked this way SPS indicates a cross-reference to the glossary together with a definition.

Action instructions

As a rule, action instructions have the following structure:

- ✓ Conditions that are necessary in order for the action to be carried out may also be referred to here.
- a) These are followed by operating steps
- b) Another operating step
 - ⇒ Partial result after one operating step
- c) Another operating step
 - ⇒ Overall result of an action instructions

12.4 Warranty

In general, the “General Terms and Conditions of Sale and Delivery” of HEYLO GmbH shall apply. Intended use is the prerequisite for the claim for statutory liability for material defects within the first two years of the date of purchase.

12.5 Contact to HEYLO GmbH

If you have any questions about the device, please get in touch with your sales partner.

We will also gladly provide information ourselves. Please get in touch with HEYLO GmbH by mail, e-mail or phone, or submit a query form through our website, quoting:

- Your name and address,
- contact person at your company,
- data printed on type plate: type, serial no. and year of manufacture

Address: HEYLO GmbH
Im Finigen 9
28832 Achim

Phone: +49 (0) 4202 / 97 55 0

Fax: +49 (0) 4202 / 97 55 97

E-mail: info@heylo.de

Internet: <http://www.heylo.de>

13 Safety

The device has been designed and manufactured according to best engineering practice and conforms to all relevant safety rules. However, incorrect operation can pose a risk to life and limb of the operator or third parties. Improper operation can also lead to damage to the device and other property.

Only use the device:

- for the purpose for which it is intended,
- when it is in proper working order.

Following a fault that might affect the safety of the device, do not restart the device until you have ensured yourself that the fault has been fully eliminated.

Persons who install, operate, service or clean the device must be aware of the hazards that may arise from electrically powered equipment in environments with a high air humidity, and they must have read and understood this operating manual.

Avoiding hazardous situations

The following instructions apply to all work on or with the device:

- A complete and legible copy of this operating manual must be kept at hand, near the place where the device is used.
- The device may only be used for its intended purpose.
- The device must be kept in proper working order. Before using the device, its condition must be checked.
- All relevant accident prevention regulations and other applicable safety rules must be strictly adhered to.

Information on electrical equipment

The following general safety rules apply to all work on electrical equipment:

- The device is electrically powered. There is a risk of fatal injury from faulty installation of the electrical system or from a breakdown of the insulation during operation.
- All work on the electrical equipment must be carried out by a qualified electrician. Always keep switchboxes closed.

- The power supply from the electrical mains is disconnected when the main switch is switched off.
- After completion of any work on the device, ensure that all safety devices work properly.
- Do not make unauthorised modifications to the device.

Transport and installation

The following safety rules apply to all work in connection with the transport and installation of the device:

- Before transporting the device to its location of use, secure it.
- To transport the device, use the handle and the wheels.

Instructions for operation

The following safety rules apply to the operation of the device:

- The device must only be operated by persons who have been **properly instructed** in its operation.
- Do not modify, dismantle or disable safety devices. The safety devices must be inspected at regular intervals.
- All guards, covers and hoods must be correctly installed.
- Do not make structural modifications to the device.

Maintenance and troubleshooting

The following safety rules apply to all work in connection with maintenance and troubleshooting:

- Maintenance and troubleshooting tasks must be performed only by suitably qualified persons.
- Before commencing work, shut down the device and disconnect it from the power socket.

13.1 Operating conditions

The device is designed for indoor use, on construction sites, in garages and in storage spaces / rooms. The device operates efficiently:

- within the specified temperature and humidity range, see *Technical details* [▶ 39]
- In closed rooms with minimum exchange of air to adjacent areas
- When placed at the centre of the room

NOTICE

Optimized moisture extraction and room temperature

In small rooms, the room temperature may be significantly increased by the operation of the dehumidifier. For optimum efficiency, operate the device within the operating ranges specified in the *Technical details* [▶ 39].

The following conditions and safety rules must always be adhered to.

- Handle the device with care. Do not drop or throw the device, and do not transport it unsecured.
- Place the device in an upright position and ensure that it cannot topple over.
- Ensure proper air circulation around the device (clearance in front of air inlet min. 60 cm; in front of air outlet min. 3 m).
- Do not cover the device during operation.
- Make sure that condensate can drain off into the water tank. Regularly empty the water tank.
- Do not drink the water in the tank, as it might contain germs causing infection.
- Do not place the device in puddles or stagnant water. If the device or its power cord have become wet, dry the components thoroughly before starting the device.
- Make sure that the device does not suck in oil, grease or other contaminants.
- Always operate the device with a clean air filter.
- Connect the device to a power mains whose voltage correspond to that specified on the type plate.
- Only use extension cables that meet the performance data on the type plate, as there is otherwise a risk of overload.
- Connect the device to a power socket that is earthed or protected by an integrated earth leakage circuit breaker.
- The device must not be operated by persons under the influence of alcohol, drugs or medication.
- Use only original spare parts or parts approved by the manufacturer.

If the device is operated under inadmissible conditions, its operational safety and performance might be impaired. Inadmissible operating conditions must therefore be avoided at all times.

The device must not be used in rooms with explosive atmospheres. Operation of the device in rooms with an oily, sulphurous or saline atmosphere, or in rooms with high levels of solvents or extreme concentrations of dust is prohibited.

13.2 Personal protective equipment

Personal protective equipment serves to protect staff against any hazards that could affect their safety or health at work.

The following personal protective equipment must be worn during transport and installation:

- Protective gloves to prevent the hands becoming crushed or trapped
- Safety shoes to protect against impacts or falling over

During cleaning and maintenance, the following must be worn:


- Respiratory protection to prevent the inhalation of aerial droplets (contaminated condensate or cleaning fluid)

14 Product description

14.1 Identification

The device is clearly identified by the type plate attached to the rear of the device.

Type plate

HEYLO [®] CLIMATE SOLUTIONS		
Typ	BT60	
Artikelnummer	1110647	
Heylo BT60		
Entfeuchtungsleistung max.	l/24h	75
Luftvolumenstrom	m ³ /h	725
Kältemittel/Gewicht	kg	R454C/0,65
Max. Systemdruck	bar	26
Spannung		1N 230 + PE/50
Betriebsstrom Max.	A	5,6
Max. Leistungsaufnahme	kW	1,3
Einsatzbereich		3 - 35
Gewicht	kg	43,5
Schutzart		X4
Kompressor		Rollkolben
GWP / (CO2 Eq.)		146 / (0,0955t)
Produktion Jahr/Monat		
S/N:		
CE		
Hermetisch geschlossenes System. Enthält vom Kyoto-Protokoll erfasste fluoridierte Treibhausgase		
HEYLO GmbH im Fingern 9 28832 Achim GERMANY		
www.heylo.de info@heylo.de		
Telefon: +49 (0) 4202-9755-0		

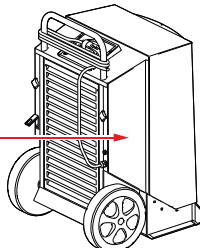


Fig. 23: Type plate on the device

The type plate contains the following information:

- Type
- Product number
- Model
- Dehumidification performance
- Refrigerant
- Volume
- Data re. electrical connection
- Performance data
- Serial number

14.2 General description

The device is portable dehumidifier. It is designed for indoor use only.

The device must only be operated:

- for the purpose for which it is intended
- in compliance with the safety instructions in chapter *Safety* [▶ 25].

Assembly, scope of delivery and accessories

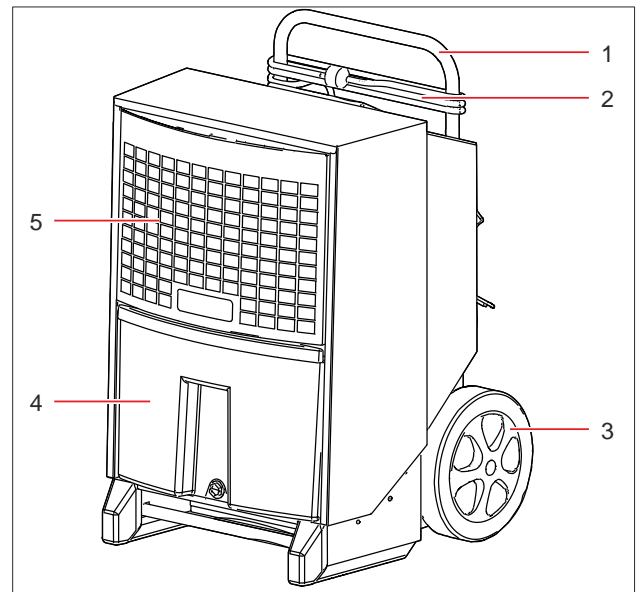


Fig. 24: Front view

1	Handle	2	Power cord
3	Transport wheel	4	Water tank
5	Air intake grille with filter		

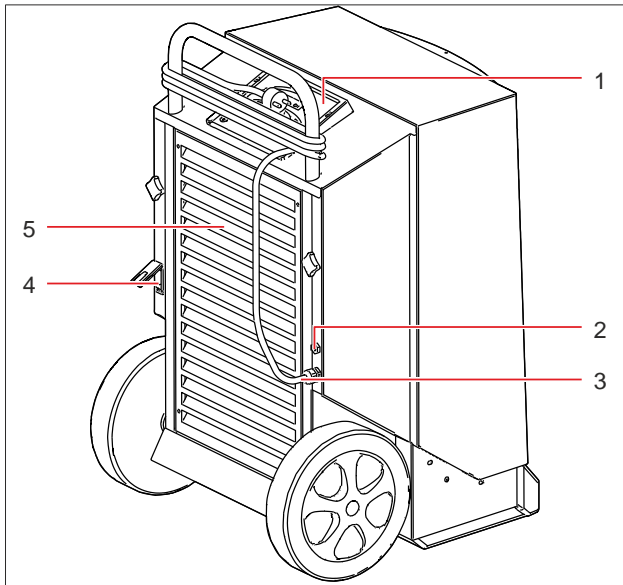


Fig. 25: Rear view

1	Control panel	2	Jack socket
3	Power cord	4	Socket for remote monitoring data cable (Simplify)
5	Air outlet		

The scope of delivery includes:

- Dehumidifier
- Filter mat
- Operating manual

The following accessories are available:

- Hygrostat
- Simplify remote monitoring system

Mode of operation

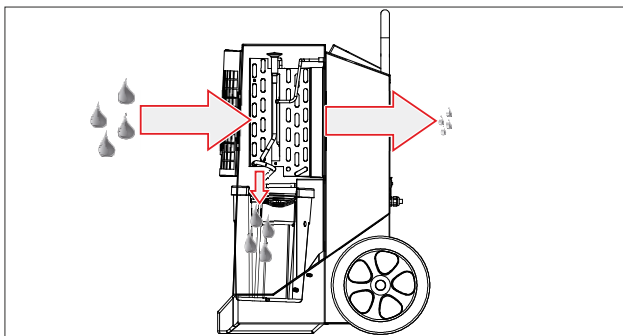


Fig. 26: Air flow through device

Air flow through the device (see also *Cooling circuit* [▶ 40]):

- The fan takes in humid air, which enters the device through the air intake opening and a filter.
- At the condenser, the air is cooled and the resulting water droplets are collected in the water tank.
- Subsequently, the air is heated to approx. +5 °C, by the evaporator and other powered components of the device.

As air repeatedly passes through the device, the humidity in the room is gradually reduced. This ensures fast and safe dehumidification.

Unless the integrated hygrostat is in operation, the device runs continuously. The device can also be fitted with an external hygrostat connected to a socket.

The integrated hygrostat is only suitable for a rough determination of the operating parameters. For accurate room air moisture content readings, you must use an external, calibrated measuring device.

Water tank

The condensate produced in the device collects in the water tank. The device is automatically switched off when the water tank is full.

To empty the water tank, follow the instructions in *Device operation and control* [▶ 32].

The device cannot be operated with a correctly installed water tank.

See also

- ▶ Intended use [▶ 28]

14.2.1 Intended use

The device is intended solely for the dehumidification of air in closed rooms at atmospheric pressure.

Proper use of the device includes that all operators have read and understood the operating instructions and adhering them. Proper use also includes compliance with the specified operating conditions (see *Operating conditions* [▶ 26]). The device must be checked and serviced at regular intervals.

The device is designed exclusively for industrial and commercial use.

Any other use is considered improper. Improper use shall void all warranty cover.

See also

- ▶ Technical details [▶ 39]

14.2.2 Foreseeable misuse

Foreseeable misuse includes:

- Operation in rooms/spaces that are not closed, or outdoors use
- Operation without adherence to prescribed clearance distances and operating conditions

14.3 Safety devices

Operating the device without properly installed and configured safety devices poses a risk to life and limb. Do not modify, dismantle or disable safety devices. All safety devices must be freely accessible at all times.

Familiarize yourself with the safety devices, in order to be able to prevent or minimise personal injury and/or damage to property.

The figure below shows the safety devices on the dehumidifier.

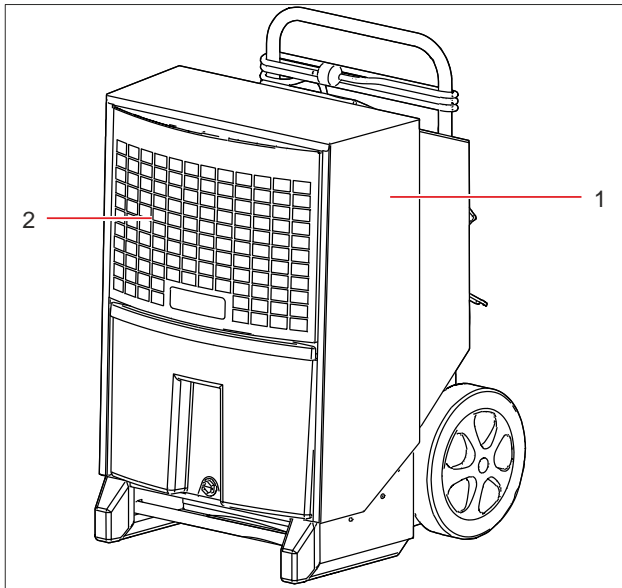


Fig. 27: Safety devices

1	Housing	2	Safety grille protecting air intake opening
---	---------	---	---

The dehumidifier is equipped with the following safety devices.

Signalling devices

The control panel features indicator that signal the operating state of the device (for details, see *Control and display elements* [▶ 29]).

Guards

Guards protect hazardous sections of the device. They do not affect its operation.

Guards prevent direct access to the rotating or moving parts of the device. They must only be removed for setup, maintenance or repair work and must be mounted again before restarting the device.

The dehumidifier is equipped with the following guards:

- Housing
- Protective grille, installed in front of the air inlet opening

Other safety devices

- The power supply unit for the device is fitted with an earthed plug.

14.4 Control and display elements

The dehumidifier is operated through the control panel installed at the top of the device.

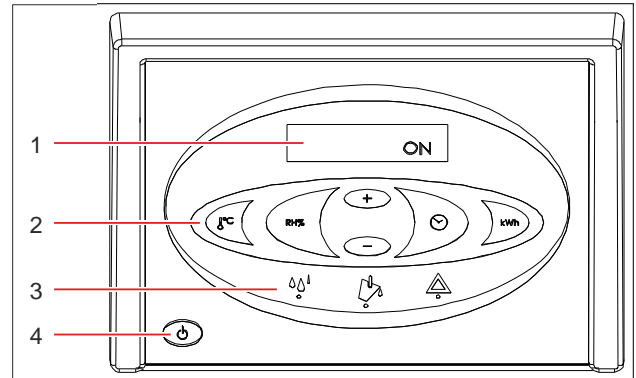


Fig. 28: Control panel

1	Display	2	Function buttons
3	Status indicators	4	ON/OFF button

Main controls/indicators:

- Function buttons Indication of temperature, relative air humidity, operating hours and energy consumption in kWh
- Status indicators: Indication of dehumidification operation, water tank level and errors
- ON/OFF button: Button switch device on/off.

Button	Description
	Press this button to switch the device on and off. After the device has been switched on, the fan and the compressor start, the operating status is shown on the display and the device runs in continuous mode.
	Indication of operating status: <ul style="list-style-type: none"> – ON – continuous mode operation. – INT HYG ON – operation controlled by integrated hygrostat. – INT HYG STOP – integrated hygrostat stopped; setpoint value reached. – EXT HYG ON – operation controlled by external hygrostat. – EXT HYG STOP – external hygrostat stopped; setpoint value reached.
	XX°C – current room temperature.
	Actual RH% – current relative air humidity (integrated hygrostat).
	Press to change settings.
	xxxxh – total operating hours of device. The counter cannot be reset.
	XX kWh – total energy consumption. The counter cannot be reset.

Button	Description
	Dehumidification on – the green LED indicates that dehumidification is in operation.
	Water tank full – the dehumidifier has been switched off because the water tank is full.
	The "Error" indicator is lit, if there is an error or alarm signal (see also <i>Malfunctions during operation</i> [▶ 34]). Excessive pressure/temperature in circuit – the dehumidifier has been switched off automatically to protect the compressor, because the temperature reached 60 °C. After 30 minutes, the device restarts automatically. During the waiting time of 30 minutes, the error indicator is lit in red.

Indicators working without power supply

The device is equipped with a battery that powers the display when the dehumidifier is not connected to the power mains.

Step	Button	Description
Press and hold		SERVICE xxxxh – indicates the hours until the next authorised service is due. The displayed value flashes for 5 seconds, and is then stored to activate the function (unless it is already active). When the set service interval has elapsed, message "SERVICE" is displayed.
Hold and press 1x		Indicates total energy consumption of device in kWh.
Hold and press 1x		Indicates total operating hours of device.

Tab. 8: Reading and setting service hours counter

15 Transport and installation

The device has been assembled, configured and tested at the factory. In order to avert the risk of serious or fatal injury and damage to the device during transport and installation, observe the following:

- The device must be transported and installed by a suitably qualified and authorised person.
- Transport routes must be sufficiently large for safe passage.

DANGER

Danger to life from electric shock

Touching live parts can be fatal.

- Before transporting the device to a different location, switch it off at the ON/OFF button and disconnect it from the power socket.
- Never pull the device by the power cord; always move it by the handle provided.

CAUTION

Risk of injury due to the device toppling over

There is a serious risk of injury, if the device topples over or falls during transport.

- Wear safety footwear and protective gloves.
- Hold the device by the handle and move it with the help of the wheels.

NOTICE

Instructions for start-up

If the device has been transported in a horizontal position, place it upright and leave it in this position for minimum one hour.

Unpacking

- Open the packaging at the top.
- Position the carton so that the wheels are on the ground.

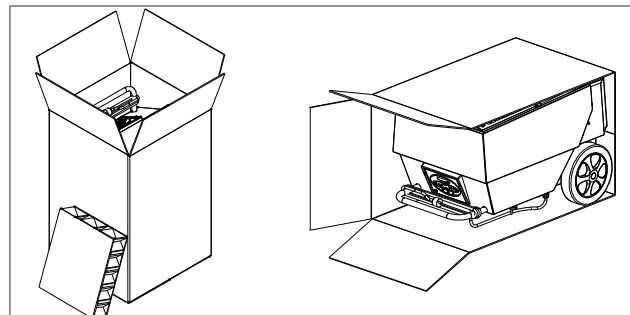


Fig. 29: Unpacking

- Pull the device from the carton.
- Loosen the two star grip screws, pull the handle to the desired position and then tighten the star grip screws.

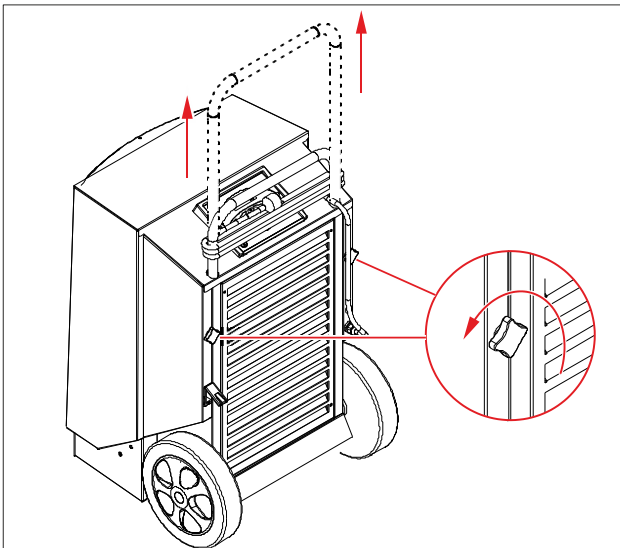


Fig. 30: Mounting handle

- e) Remove the protective foil from the control panel.
- f) Check the delivery for completeness. Report any transport damage or incomplete delivery to your dealer.
- g) Dispose of the packaging in accordance with the applicable statutory regulations.
- h) Make sure that a clean and intact filter is fitted in the air inlet grille.
- i) Make sure the power cord is not damaged.
- j) Make sure that the water tank is correctly installed.

Transporting the device on site

The device can be transported by two persons working together or by crane. Proceed as follows:

Observe the relevant occupational health and safety rules for the lifting of heavy loads!

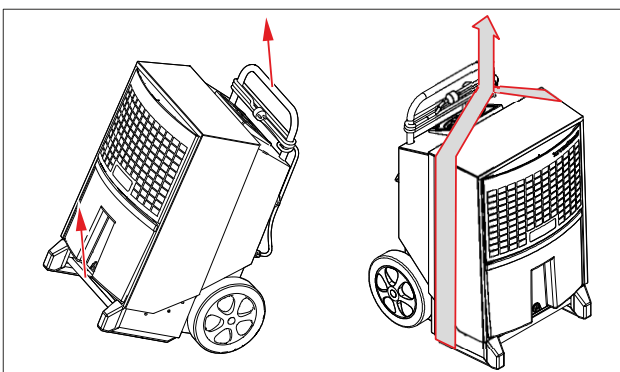


Fig. 31: Transport by two persons or by crane

- One person must hold the device by the handle; the other person must hold the device by the housing (see arrows):
- Place a hoisting sling around the housing.

NOTICE! Observe the centre of gravity of the device to ensure that it cannot slip from the sling.

- The wheels are attached so that the device can be pulled up steps and stairs without damaging the housing or the stairwell.

Positioning device

The device contains flammable refrigerant. Therefore, its location of installation must meet the following requirements:

- For best performance, the device should be operated in closed rooms. For operation and storage, the room must measure minimum 4 m².
- Close all windows, doors and opening to other rooms to prevent that the dried and the humid air mix. Open doors only when absolutely necessary.
- Position the device so that the air flow through the intake and outlet openings is not obstructed.
- Do not place the device near a heat source, such as a radiator, etc.
- Keep the device away from loose objects, including curtains, etc.
- Place the device in a position where air circulation is unobstructed; maintain a minimum distance of 60 cm and 3 m to the nearest wall at the air intake and air outlet side respectively.

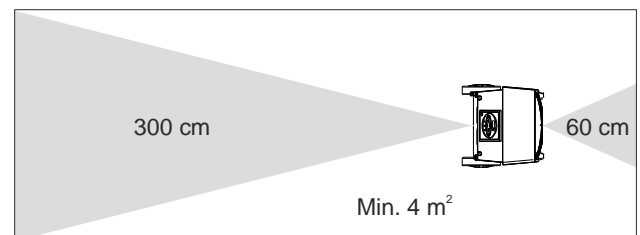


Fig. 32: Minimum distances and room size

- The room temperature must be within the permissible operating range of the device. Otherwise, the device does not work (see also *Technical details* [► 39]).

Stacking devices for operation or storage

For operation or storage, it is permissible to combine two devices in a stack.

- a) Loosen the star grip screws of the device placed at the bottom.
- b) Push the handle to the bottom stop and tighten the star grip screws.

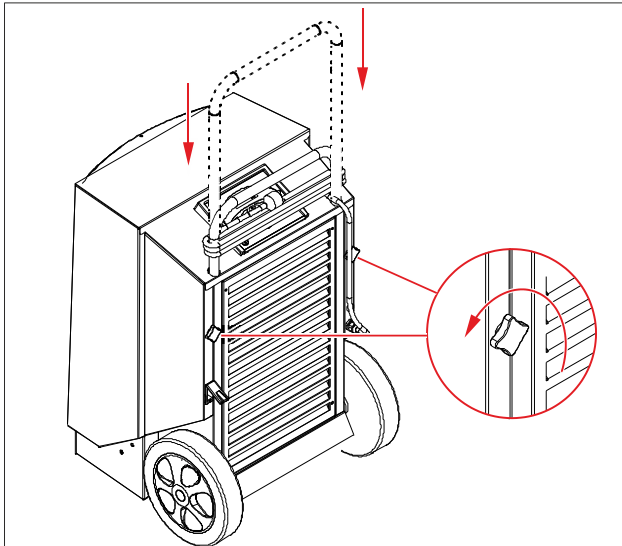


Fig. 33: Pushing in handle

- c) Place the second device on the first one. Ensure that the handle of the device at the bottom fits into the recess in the device at the top.

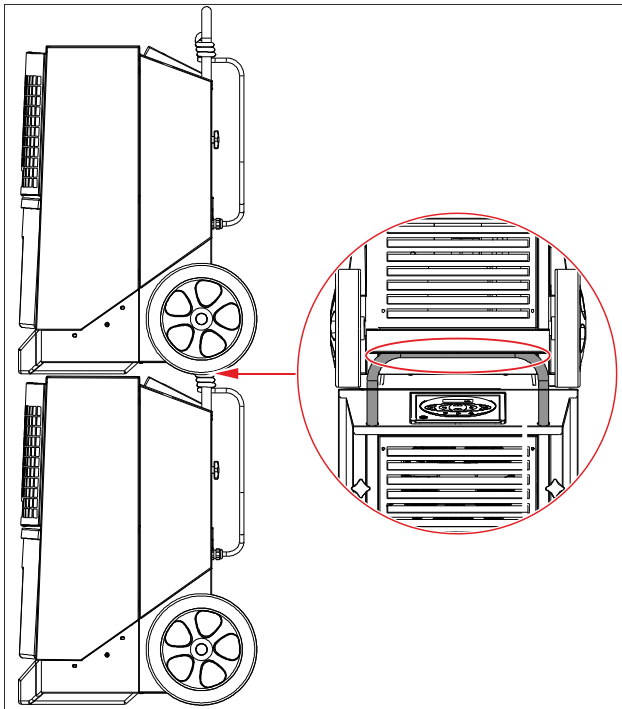


Fig. 34: Stacking devices for operation or storage

Connecting device to power supply

- a) Place the plug of the device in a power socket that is earthed or protected by an integrated earth leakage circuit breaker (see *Technical details* [▶ 39]).
- b) If necessary, check and record the operating hours counter before switching the device on.
 - ⇒ The device is now installed and ready for information.

Installing condensate pump (optional)

The optional condensate pump replaces the water tank in the device.

Procedure

- ✓ Shut down the device and disconnect it from the power mains.
- a) Remove the water tank.
- b) Install the condensate pump, following the instructions shipped with the pump.

16 Device operation and control

CAUTION

Risk of infection

The condensate may be contaminated with pathogens.

- a) Never drink the condensate.
- b) Regularly empty the water tank to avoid leaving condensate in the device.

Before switching on:

- a) Make sure that the device is not standing on a wet surface and is in an upright and stable position.
- b) Make sure the power cord is not damaged.
- c) Make sure that the device is connected to a power socket with the correct voltage and protection (see *Technical details* [▶ 39]).
- d) Make sure that the condensate can drain off safely. Check whether the water tank is correctly installed.
- e) If necessary, read the operating hours and kWh counters and document the values.
- f) Make sure that all instructions in the *Operating conditions* [▶ 26] are adhered to.

Switching device on

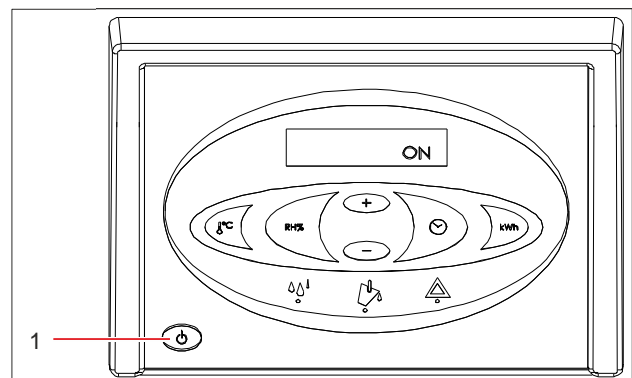


Fig. 35: Switching on at control panel

1	ON/OFF button
---	---------------

- a) Press the ON/OFF button at the control panel.
 - ⇒ The fan and the compressor start.






- ⇒ The operating status is shown at the display.
- ⇒ The device runs in continuous mode.
- ⇒ The device is switched on.

Switching device off

- a) Press the ON/OFF button at the control panel.
 - ⇒ The display is switched off.
- b) If necessary, read the operating hours and kWh counters and document the values.
 - ⇒ The device is switched off.

Operation of integrated hygostat

The hygostat functions and display texts are shown in the table below.

Step	Button	Description
Switching hygostat on and adjusting settings		
Press and hold		HYG SET RHxxx% – flashes for 5 seconds. The device changes to hygostat mode with setpoint (when the setpoint is reached, INT HYG STOP is shown on the display).
Press	 	When HYG SET RHxxx% flashes, briefly press +/- buttons to set the RH% value. The value is saved 5 seconds after the respective button is released.
Switching hygostat off (HYG OFF).		
Press and hold until button flashes		HYG SET RHxxx% – flashes for 5 seconds.
Press 1x (while display flashes)		HYG OFF flashes. The settings are saved 5 seconds after the button is released. The device switches to continuous mode.






Operation of external hygostat

If an external hygostat is connected, the device automatically switches automatically to operation with external hygostat.

The setpoint set at the external hygostat now applies. When this setpoint is reached, **EXT HYG STOP** is shown on the display.

Operating hours counter

The operating hours counter shows the total operating hours (not resettable) as well as the hours until the next service (service hours counter). The service hours counter can be reset. It is switched off when the device is delivered.

Step	Button	Description
Setting service hours counter		
Press and hold		SERVICE xxxxh – indicates the hours until the next authorised service is due. The displayed value flashes for 5 seconds, and is then stored to activate the function (unless it is already active). When the set service interval has elapsed, message "SERVICE" is displayed.
	 	To enter the new service interval, briefly press +/- buttons. The value is saved 5 seconds after the respective button is released.
Switching service hours counter off (SERVICE OFF).		
Press and hold until button flashes		SERVICE xxxxh – indicates the hours until the next authorised service is due.
Press 1x (while display flashes)		SET SERVICE OFF – switches service hours counter off The value is saved 5 seconds after the respective button is released

Emptying water tank

When the "FULL" indicator is lit, empty the water tank. Also empty the tank when the device is to be transported or put into storage.

To empty the water tank, it is not necessary to shut down the device. It is automatically switched off when the water tank is removed.

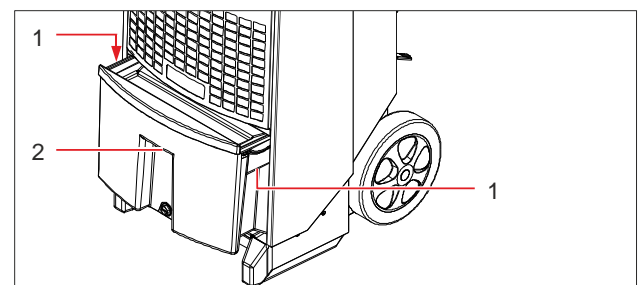


Fig. 36: Emptying water tank

1	Recesses	2	Handle
---	----------	---	--------

- a) Hold the water tank by the handle and pull it halfway from the device.
- b) Hold the water tank by the recesses to the side and lift it from the device.
- c) Drain off the water through the lateral spout.

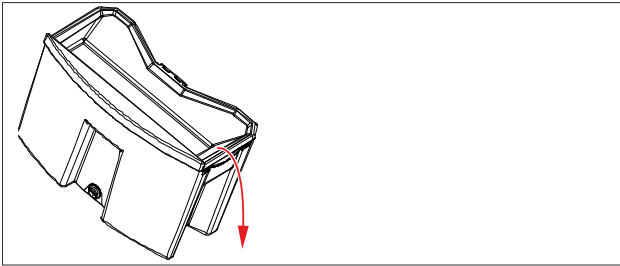


Fig. 37: Emptying water tank

- d) Replace the water tank in the device.
- ⇒ The water tank has been emptied.

See also

📖 Safety [▶ 25]

17 Troubleshooting

For troubleshooting, observe the following general rules :

- All troubleshooting tasks must be carried out by a trained and authorised specialist.
- Interventions may only be carried out by the manufacturer or by persons authorised by the manufacturer during the statutory warranty period.
- a) Wear suitable protective clothing.
- b) Before restarting the dehumidifier, install all safety devices as attached at the factory.
- c) Check that the safety devices are working properly.
- d) After completing the tasks, remove all tools and objects from the working area around the device.

Safety instructions regarding malfunctions

DANGER

Danger to life from electric shock

Touching live parts can be fatal.

- a) Before carrying out any work on electrical components, disconnect the power plug from the socket.

CAUTION

Danger due to missing guards

Missing safety covers can lead to injuries.

- a) Before switching on the device, install all guards that may have been removed for troubleshooting.
- b) Before switching on the device, check all safety devices.

17.1 Restarting after an unscheduled downtime

Power failure

After a power failure, the device must be switched on again at the control panel.

17.2 Malfunctions during operation

Troubleshooting table:

Message	Status indicator	Possible cause / remedy
FULL	yellow LED	Water tank full or fault at water pump (optional accessory). Empty water tank (see <i>Device operation and control</i> [▶ 32]) or check pump drain line.
HIGH TEMP	red LED	Pressure or temperature in high pressure element too high. Check filter and dehumidifier for dirt in air channels.
AMBIENT TEMP	red LED	Room temperature outside permissible operating range. Operate the device only with the permissible temperature range (see <i>Technical details</i> [▶ 39]).
SENSOR FAIL	red LED	Failure of internal sensor(s). Press +/- buttons to toggle between three possible error messages.
		1: EVAP FAIL - evaporator thermometer defective Call authorised service technician.
		2: COND FAIL - condenser thermometer defective Call authorised service technician.
LP STOP	red LED	3: ROOM FAIL - built-in room thermometer defective Call authorised service technician.
		Leakage in cooling circuit Call authorised service technician.

Tab. 9: Error messages/indicators at control panel

Error / Message	Possible cause / remedy
<ul style="list-style-type: none"> – Device fails to start – Display not switched on 	<p>Device not plugged in at power socket.</p> <p>Check whether the device is connected to the power socket. Check whether the power socket is working, using a different device.</p>
<ul style="list-style-type: none"> – Device fails to start – Green LED <i>Dehumidification</i> is not lit – Message HYG STOP is displayed 	<p>The hygrostat has detected that the air humidity is below the setpoint, and the device has been switched off to save energy.</p> <p>Reduce the hygrostat setpoint value or switch to manual mode (see <i>Device operation and control</i> [▶ 32]).</p>
<ul style="list-style-type: none"> – Yellow LED <i>Water tank full</i> is lit – Message FULL is displayed 	<p>Water tank full or pump (optional accessory) blocked.</p> <p>Empty the water tank or eliminate blockage in pump circuit.</p>
<ul style="list-style-type: none"> – Red LED <i>ERROR</i> lit 	<p>Operation stopped due to and error.</p> <p>See table.</p>
<ul style="list-style-type: none"> – Device running – Green LED <i>Dehumidification</i> is lit – Message SERVICE flashing on display 	<p>Service due.</p> <p>Service the device, following the instructions in <i>Cleaning and maintenance</i> [▶ 35].</p>
<ul style="list-style-type: none"> – Device running – If RH% is activated, message SENSOR FAIL is displayed 	<p>Humidity sensor defective.</p> <p>Replace RH% sensor.</p>
<ul style="list-style-type: none"> – kWh and operating hours not displayed when device is disconnected from power socket 	<p>Data buffer battery flat.</p> <p>Replace battery, see <i>Replacing data buffer battery</i> [▶ 38].</p>

Tab. 10: Troubleshooting table

18 Cleaning and maintenance

For cleaning and maintenance, follow the general safety rules below:

- All work must be carried out by a trained and authorised specialist.
- a) Switch off the device before starting work and disconnect the power plug.
- b) Wear suitable personal protective equipment.
- c) Before restarting the dehumidifier, install all safety devices as attached at the factory.
- d) Check that the safety devices are working properly.
- e) After completing the tasks, remove all tools and objects from the working area around the device.

 **DANGER**

Danger to life due to electric shock

Touching electrically live parts can be fatal.

- a) Switch off the device and pull out the mains plug.
-

 **CAUTION**

Risk of injury due to inadvertent start-up

Uncontrolled start-up of the fan can lead to injury.

- a) Switch off the device at the ON/OFF switch and disconnect the power plug.
-

 **CAUTION**

Risk of injury from not wearing personal protective equipment

When cleaning and maintaining the device, you may injure yourself on sharp edges, or through inhaling or coming into contact with toxic substances.

- a) Wear protective gloves and respiratory protection.
-

Attention

Damage to device from insufficient maintenance

Insufficient maintenance leads to excessive wear and expensive repairs.

- a) Carry out the necessary maintenance work in accordance with the manufacturer's instructions.
- b) In the event of damage to mechanical parts, switch off the device without delay and arrange for professional repair with original spare parts.

NOTICE

Performing regular maintenance

Regular maintenance is part of proper use and indispensable for safe and efficient operation.

18.1 Maintenance schedule

The maintenance schedule shows the time intervals at which the various components need to be serviced.

Monthly

Component	Task*	Description
Entire device	C	Clean filter and evaporator surface
* V = visual inspection, Ch = checking, R = replacement, C = cleaning		

Tab. 11: Monthly maintenance schedule

Annually

Component	Task*	Description
Housing, control panel	V, Ch	Check for visible damage, cracks, etc. Replace damaged components.
Handle	Ch	Check for firm fixture. Tighten or replace star grip screws.
Wheels	V, Ch	Check for stiffness and visible damage; check running faces. Replace damaged components.
Seals	Ch, R	Check for damage. Replace damaged seals.

Component	Task*	Description
Filter	Ch, R	Check for damage. Replace damaged filter.
Water tank	V, Ch, R	Check for visible damage and leakage. Replace damaged components.
	Ch	Check float [▶ 37]; replace, if necessary.
Cooling circuit	V, Ch	Check condenser/evaporator for leakage. Replace damaged components.
	C	Clean condenser/evaporator [▶ 36].
	V, Ch	Check fins of condenser/evaporator for damage. Replace damaged components.
Fan	V, C	Check fan for dirt; clean [▶ 36], if necessary.
	Ch	Check for stiffness. Replace damaged components.
* V = visual inspection, Ch = checking, R = replacement, C = cleaning		

Tab. 12: Annual maintenance schedule

18.2 Clean the device

The cleaning intervals for the device depend on the actual operating conditions. Therefore check and clean the device regularly.

CAUTION

Risk of injury from inhaling toxic substances

Depending on the actual operating conditions, the components of the device may become contaminated with mould or other toxic substances.

- a) When cleaning the device, wear respiratory protection.

NOTICE

Suitable cleaning products

Suitable cleaning products for your device are available from your dealer or directly from HEYLO.

- If the cooling coils of the evaporator are dirty, condensate cannot drain off properly. The cooling coils become quickly dirty when the device is operated in a dusty environment.
- The electrical system must be checked regularly for signs of damage.
- In order to work properly and safely, the device's air filter must be regularly checked and cleaned.
- If the device is used for drying at construction sites, it must be checked and cleaned after each use; the air filter must be replaced at least once a week.

Shutting down device

To clean and check the device, proceed as follows:

- a) Press the ON/OFF button at the control panel.
 - ⇒ The display is switched off.
- b) Disconnect the power plug.
 - ⇒ The device is switched off.

Cleaning device

- a) Open the air intake grille by holding it by the recess and remove it from the device.

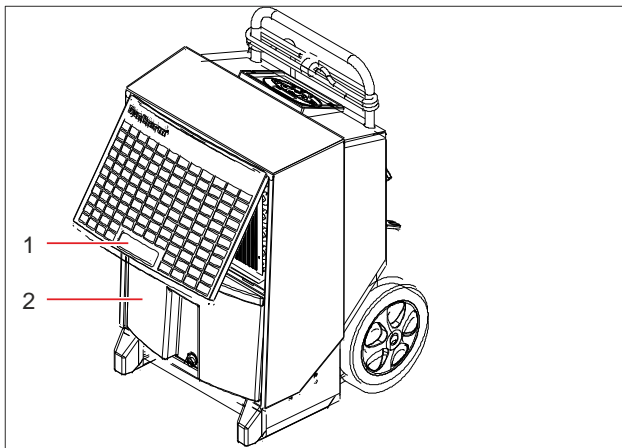


Fig. 38: Opening air intake grille

1	Air intake grille	2	Water tank
---	-------------------	---	------------

- b) Remove the filter and clean it in a warm soapy bath. If there is only little dirt, cleaning the filter with a vacuum cleaner is sufficient.

CAUTION! Wear protective gloves and respiratory protection.

If the filter is heavily contaminated, replace it (see List of wear and spare parts).

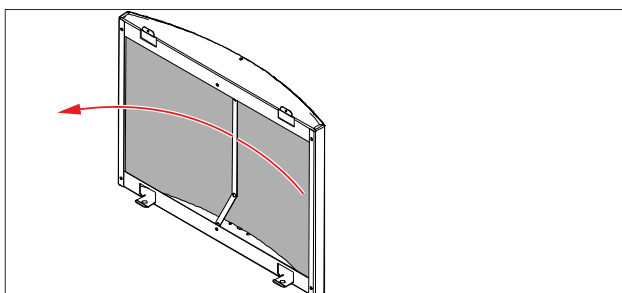


Fig. 39: Removing filter

- c) Remove the water tank and clean it.
- d) Remove the cover. To do this, remove the two screws on both sides of the tank and tilt the cover by 30°.
- e) Lift the cover from the tank.

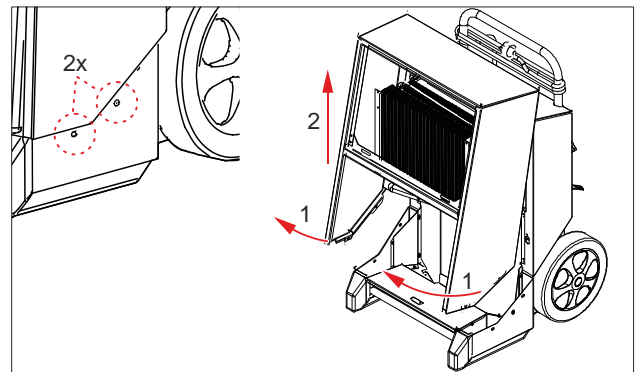


Fig. 40: Removing cover

- f) Clean the evaporator surface with a soft brush and/or a vacuum cleaner or compressed air.

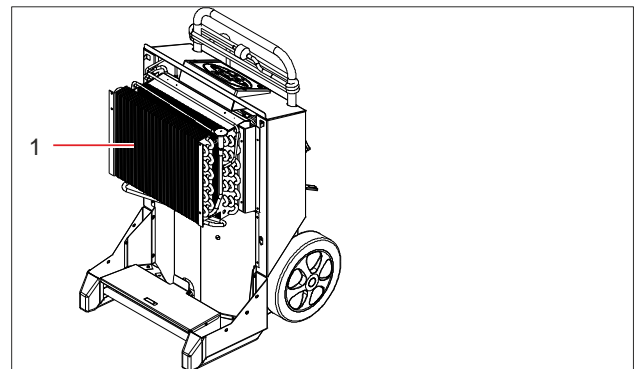


Fig. 41: Evaporator surface

1	Evaporator surface		
---	--------------------	--	--

- g) After cleaning, reinstall the cover.
- h) Replace the water tank in the device.
 - ⇒ The device is cleaned.

Cleaning condenser/evaporator

- ✓ The cover is removed.

 - a) Carefully spray the condenser/evaporator surface and the fan blades with a soapy solution.
 - b) Carefully rinse the components, and in particular the fan blades, with fresh water.

WARNING! Ensure that the electrical components do not come into contact with water.

 - ⇒ The condenser/evaporator have been cleaned.

18.3 Maintenance of water tank

Checking float

- ✓ The device is switched on and runs in continuous mode.

 - a) Remove the water tank.
 - ⇒ The device must automatically switch off.

- b) If the device does not switch off: check the float; replace it, if necessary.
 ⇒ The float has been checked.

18.4 Inspecting electrical system

DANGER

Touching electrically live parts can be fatal.

Improper or inadequate inspection and maintenance can lead to device components becoming live during device operation.

- a) The electrical system must be inspected and serviced by a qualified electrician.
 b) Once the work has been completed, all safety devices must be reinstalled as specified and checked.
-
- a) Inspect all electrical components of the device for visible signs of damage, loose contacts and dirt. Remove the safety cover and inspect the internal wiring. Remove all external dirt with a lint-free cloth and replace any defective or damaged components.
 b) For commercial operation in Germany: Perform an annual DGUVV3 examination in accordance with the Berufsgenossenschaft (trade association) requirements and keep a record of it. For advice, contact the HEYLO Service Department.
 ⇒ The inspection of the electrical components of the device is complete.

18.5 Replacing data buffer battery

If the operating hours counter is not displayed when the device is disconnected from the power mains, replace the data buffer battery.

- ✓ Shut down the device and disconnect it from the power mains.
 a) Remove the two screws at the control panel.
 b) Hold the control panel by its upper edge and carefully lift it from the housing. Pay attention to the cable connections.

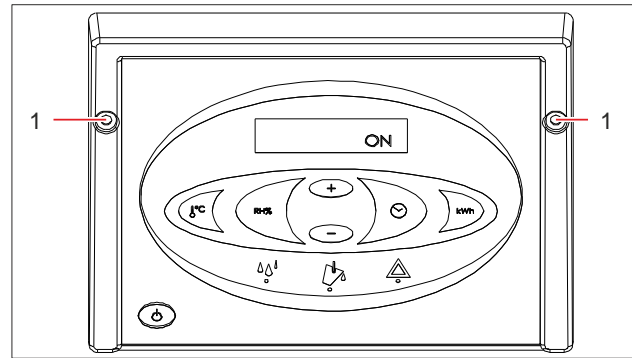


Fig. 42: Removing control panel top

1	Screws
---	--------

- c) Cut the cable tie holding the battery in place.
 d) Replace the battery (AAA type alkaline battery) and secure the new battery with a new cable tie (max. width 2.5 mm).
 e) Mount the control panel top on the housing.

18.6 Wear and spare parts

Spare parts must meet the technical requirements specified by HEYLO. HEYLO original spare parts must meet stringent requirements.

HEYLO assumes no warranty for any damage caused by the use of spare parts from other manufacturers.

Enquiries and orders For wear and spare parts, please contact your dealer or HEYLO. Always quote the following details:

- Device type,
- Serial number,
- Year of construction,
- Designation of the component,
- Quantity,
- Form of shipping.

See also

-  Contact to HEYLO GmbH [▶ 25]

18.7 Customer service by the manufacturer

HEYLO recommends signing a maintenance contract with the HEYLO Service Department.

See also

-  Contact to HEYLO GmbH [▶ 25]

19 Repairs

This section describes which repair tasks can be performed by whom.

NOTICE

During the warranty period, all repairs must be performed by persons authorised by the manufacturer.

Repair by device owner

After the warranty period has elapsed, certain repair can be carried out by the device owner, provided he has the necessary skills. HEYLO shall not be liable for damage caused by such repairs.

If you have any queries concerning the repair of your device, contact your dealer or the HEYLO service department.

See also

 Contact to HEYLO GmbH [▶ 25]

20 Decommissioning, storage and disposal

For the decommissioning, storage and disposal of the device, observe the following general rules:

These tasks described below may only be carried out by trained and authorised specialists.

DANGER

Danger to life due to electric shock


Touching electrically live parts can be fatal.

- a) Switch off the device and pull out the mains plug.

20.1 Decommissioning

- a) Press the ON/OFF button at the control panel.
⇒ The display is switched off.
- b) Disconnect the power plug.
- c) Empty the water tank.
- d) Clean the device (see *Cleaning and maintenance* [▶ 35]).
- e) Store the device in a dry room where it is protected against frost.
⇒ The device has been temporarily decommissioned.

See also

 Contact to HEYLO GmbH [▶ 25]
 Clean the device [▶ 36]

20.2 Storing the device

Attention

Damage caused by improper storage


If the temperature at the storage place drops below 0 °C, the device might be damaged by frost.

- a) Store the device in a dry room and protected against frost.

The device contains a flammable refrigerant. For storage, observe the following:

- Store the device in a well-ventilated room measuring at least 4 m².
- Never store the device in a room where there are ignition sources (naked flames, gas-operated equipment, electric air heater, etc.).

See also

 Technical details [▶ 39]

20.3 Disposal

The device is primarily made of recyclable materials. It does not represent any danger to the operator and the environment when handled properly.. However, operation of the device may lead to the generation of waste and waste water containing harmful and/or environmentally hazardous substances (air filters and condensate). These materials must be disposed of safely in accordance with the regulations.

The individual components of the device (e.g. pumps, metal components, etc.) must be taken to a qualified disposal and recycling company. Commission a qualified, specialist company to dispose of and recycle the device.

See also

 Contact to HEYLO GmbH [▶ 25]

21 Technical details

Model	BT 60
Prod. no.	1110647
Humidity range [%RH]	40-100
%RH hysteresis [%RH]	4
Operating temperature range [°C]	3 to 35
Power connection [V/Hz]	1N 230+PE/50
Max. amperage [A]	5.6
Max. input power [kW]	1.3
Air volume [m³/h]	725
Refrigeration power [kW]	3.0
Refrigerant	R454C
Refrigerant volume	0.65
Max. system pressure	26
GWP (global warming potential)	146
Water tank capacity [l]	14.0
Sound pressure level at 1 m distance [dB]	62
Protection class [IP]	x4
Filter [PPI]	15
kWh measuring accuracy [%]	±5%
Weight [kg]	47

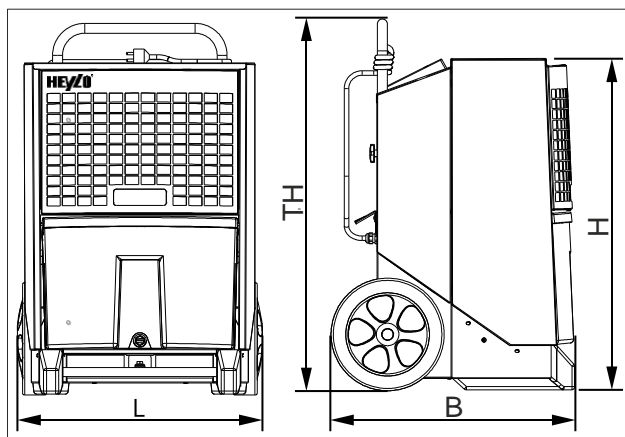


Fig. 43: Dimensions

L	426 mm
W	506 mm
H	650 mm
TH	1016 mm

22 Supplementary documents

22.1 Cooling circuit

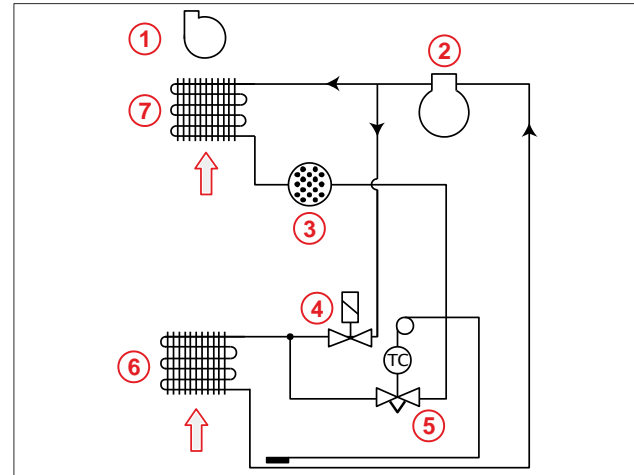


Fig. 44: Block diagram of cooling circuit

1	Fan	2	Compressor
3	Dry filter	4	Solenoid valve
5	Thermostatic expansion valve	6	Evaporator
7	Condenser		

22.2 Declaration of conformity

**EC Declaration of Conformity IIA
in accordance with EC Machinery
Directive 2006/42/EC**



For device series: Dehumidifier

Type: BT 60

HEYLO GmbH, Im Finigen 9, 28832 Achim, Germany, hereby declares that the design and construction of the equipment described in this document in the version provided by us comply with the fundamental health and safety requirements defined in EC Directive 2006/42/EC.

Applicable European Directives:

Machinery Directive 2006/42/EC

Low Voltage Directive 2014/35/EC

EMC Directive 2014/30/EC

Unauthorised modifications to the equipment shall void this Declaration of Conformity.

Applied standards:

DIN VDE 0700 part 1 and part 30

DIN EN 55014-1:2018-08

EN 60335-1

EN 60335-2-40

Achim, 10/05/2021

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Wittleder', is written over a light blue horizontal line.

Dr. Thomas Wittleder
- Managing Director -

SIE HABEN FRAGEN? WIR HELFEN IHNEN GERN!
Do you have any questions? We are happy to help you!

HEYLO Kundendienst – Technischer Support und Service
HEYLO Customer Service – Technical Support and Service

Tel. +49 (0) 42 02 – 97 55 15
Fax +49 (0) 42 02 – 97 55 97
E-Mail: service@heylo.de

Kaufmännische Beratung
Commercial advice

Tel. +49 (0) 42 02 – 97 55 - 0
Fax +49 (0) 42 02 – 97 55 97
E-Mail: info@heylo.de

Mieten Sie HEYLO-Produkte
Hire HEYLO products

Für Ihre Baustelle, Produktion oder Event über das HEYLO-Miet-Netzwerk:
For your construction site, production facility or event via the HEYLO rental network:

www.heylo-mietservice.de

HEYLO GmbH
Im Finigen 9
28832 Achim
info@heylo.de
www.heylo.de

